

Erscheint täglich mit Aufnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf. — Beilagen werden nicht angenommen.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 183.

Leipzig, Mittwoch den 9. August.

1899.

## Amtlicher Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

\* vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buch.  
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Jolande.  
Preise in Mark und Pfennigen.

### Adolf Becker in Teplitz-Schönau.

Statistik des böhmischen Braunkohlenverkehrs im J. 1898. Mit einigen graph. Darstellgn. (1 farb. Taf.). 30. Jahrg. Hrsg. v. der Direction der Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft. gr. 8°. (XLV, 80 S.) n. 2. —

### Hugo Bermüller in Berlin.

Michaelis, A. A.: Grundzüge d. allgemeinen Hygiene. Erfahrungen u. Thatsachen aus dem Gebiete der Gesundheitspflege. 8°. (153 S.) n. 2. —

### W. Düms in Wesel.

Düms' Jugend-Bibliothek. 6 Bde. 12°. Geb., in Kästen 3. — Goebel, H.: Till Eulenspiegels wunderbare u. seltsame Abenteuer. Nach dem Volksbuch der Jugend erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11.—15. Taf. (72 S.) — Goebel, H.: Gullivers Reisen u. Abenteuer bei den Riesen u. Riesen. Für die Jugend neu erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 14. u. 15. Taf. (72 S.) — Goebel, H.: Münchhausen's Reisen u. Abenteuer zu Wasser u. zu Lande. Für die Jugend bearb. u. durch neue Erzählungen aus dem Nachlaß des Jchern. v. Münchhausen vernebelt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 50.—55. Taf. (72 S.) — Goebel, H.: Rübezahl, der Herr des Niederrheingebirges. Der Jugend von 8 bis 14 Jahren neu erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 54.—57. Taf. (72 S.) — Norden, J.: Robinson. Der Jugend von 9 bis 15 Jahren erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 64.—69. Taf. (72 S.) — Norden, J.: Die Robinson-Insel. Robinsons u. Freitags ferne Schicksale. Der Jugend von 9 bis 15 Jahren erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern. 27.—29. Taf. (72 S.)

— Kinder-Bibliothek. 6 Bde. 12°. Geb., in Kästen 3. — Höding, Th.: Was Tante Therese den Kindern erzählt. Sagen, Märchen u. wahre Geschichten. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 31.—36. Taf. (71 S.) — Förster, W.: Zu Freude u. Freib. Erzählungen f. die Jugend von 8—12 Jahren. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 13. u. 14. Taf. (72 S.) — Halms, W.: Geschichten f. Kinder von 6—10 Jahren. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11.—15. Taf. (72 S.) — Manße, W. (W. Förster): Draußen u. Daheim. 4 Erzählgn. f. die Jugend von 8—12 Jahren. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 1.—10. Taf. (71 S.) — Schmid, Ch. v.: Kurze Erzählungen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 35.—40. Taf. (72 S.) — Wiedmann, W.: Was Mütterlein erzählt. Märchen u. Erzählgn. f. das Alter von 5—8 Jahren. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 1.—10. Taf. (71 S.)

— Knaben-Bibliothek. 6 Bde. 12°. Geb., in Kästen 3. — Fogorowit, A. H.: Der liegende Holländer u. andere unterhaltende Geschichten für die Jugend dargestellt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 1.—10. Taf. (72 S.) — Fogorowit, A. H.: Streifzüge durch Länder u. Meere. Für die Jugend geschrieben. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11.—20. Taf. (72 S.) — Grundmann, J.: Am wilden Wehen. 3 Erzählgn. f. die Jugend. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11. u. 12. Taf. (72 S.) — Ruppitus, D.: Bill Hammer. Erzählung aus dem deutsch-amerikan. Volksleben. — Herold, H.: Jagdgeschichten. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 1.—10. Taf. (71 S.) — Herold, H.: Onkel Toms Hütte. Eine Erzählung aus dem Regenleben in den amerikan. Sklavenstaaten. Nach H. Beecher-Stowe f. die Jugend geschrieben. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 17.—20. Taf. (72 S.) — Notenstein, A. H. v.: Nord u. Süd. Abenteuerliche Erzählungen f. die Jugend. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 1.—10. Taf. (72 S.)

— Märchen-Bibliothek. 6 Bde. 12°. Geb., in Kästen 3. — Heine, H.: Edda-Märchen. Der Jugend von 8 bis 12 Jahren erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11. u. 12. Taf. (72 S.) — Andere! ausgewählte Märchen. Für die Jugend neu bearb. v. H. Goebel. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11.—16. Taf. (72 S.) — Bechstein, L.: Es war einmal! Ein deutsches Märchenbuch. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 32.—35. Taf. (72 S.) — Grimm's Neues Märchenbuch. Eine ausgewählte Sammlg. der Kinder- u. Hausbücher v. J. u. W. Grimm. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 14.—20. Taf. (72 S.) — Helmar, W.: Märchenbuch. Neue Märchen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 17.—21. Taf. (71 S.) — Märchenbuch, neues. Enth. die schönsten deutschen Märchen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 53.—57. Taf. (72 S.)

Siebzehnter Jahrgang.

Anzeigen: die dreigesparte Zeitzeile ober-  
berein Raum 20 Pf., nächstbündlerisch:  
Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsen-  
vereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pf.,  
ebenso Buchhandlungsbüchsen für Stelle  
gebrüche. Rabatt wird nicht gewährt.

Gebrüche. Rabatt wird nicht gewährt.

### W. Düms in Wesel ferner:

Goebel, H.: Till Eulenspiegels wunderbare u. seltsame Abenteuer. Nach dem Volksbuch der Jugend erzählt. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 14.—17. Taf. 12°. (72 S.) Geb. — 50  
Herold, H.: Onkel Toms Hütte. Eine Erzählung aus dem Regenleben in den amerikan. Sklavenstaaten. Nach H. Beecher-Stowe f. die Jugend geschrieben. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 17.—20. Taf. 12°. (72 S.) Geb. — 50  
Schmid, Ch. v.: Jugend-Bibliothek. 6 Bde. 12°. Geb., in Kästen 3. —

Heinrich v. Eichendorff u. andere Erzählungen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 24.—27. Taf. (72 S.) — Das heile Erbteil. Titus u. seine Familie. 2 Erzählungen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 21.—24. Taf. (72 S.) — Genoveva. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 11.—14. Taf. (71 S.) — Der Kanarienvogel, das Mottebildchen u. andere Erzählungen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 39.—43. Taf. (72 S.) — Die Löwetiere u. andere Erzählungen. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. (72 S.) — Die Wasserschlau am Rheine — Der Wildschwein. Mit 5 Farbendr.-Bildern v. W. Schäfer. 22.—23. Taf. (72 S.)

### Friedrich Fleischer, Verlag, in Leipzig.

Brahn, L.: Herodes der Große u. Kleopatra. Drama. 12°. (177 S.) n. 2. 50

### Fleischhauer & Spohn in Reutlingen.

Comptoir-Kalender 1900. qu. Fol. (2 Bl.) † n. — 15  
Kalender, allgemeiner württembergischer, f. 1900. Ausg. m. dem alphabet. u. monatl. Marktverzeichnis. 4°. (28 S.) n.n. — 10  
— evangelischer württembergischer, f. 1900. Mit dem der aml. Ausg. entnommenen Marktregister u. der Zeitrechnung. 4°. (60 S.) m. Abbildgn. u. Wandkalender) n. — 20; durchsch. † n. — 25  
u. † — 30; durchsch. u. farb. † n. — 40

Schreib-Kalender, allgemeiner württembergischer, f. 1900. 12°. (Schreibkalender u. 19 S.) † — 40;  
geb. in Leinw. u. durchsch. — 90

Taschen-Kalender, allgemeiner, f. 1900. 32°. (16 S.) Durchschnitten † — 10  
— dasselbe. 16°. (16 S.) Durchschnitten † — 10

Wandkalender, allgemeiner württembergischer, 1900. qu. 4°. (2 Bl.) † — 05  
— dasselbe. Min.-Ausg. qu. 8°. (2 Bl.) † — 05

### W. Goepper's Verlag in Bern.

Eggimann, H.: Skizzen aus Bern. Fol. (12 Bl.) In Mappe bar n. 6. —

### Friedrich Gottheiner in Berlin.

Helbig, G. v.: Russische Günstlinge. Ins Russ. übers. u. m. Vorwort versehen v. W. A. Bilbassow. Mit e. Bildnis Katharina II. gr. 8°. (VI, IV, 534 S.) n. 7. 50

### Eduard Hampe in Bremen.

Lehmann, R.: 9 Monate unter Irren. gr. 8°. (37 S.) n. — 60

### Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Bericht der verstärkten (IV.) Kommission (des Herrenhauses) f. Justiz-Angelegenheiten üb. den Entwurf e. Ausführungsgesetzes zum bürgerlichen Gesetzbuch; Nr. 118 der Drucksachen. Berichterstatter: v. Schelling. Fol. (40 S.) bar n. 1. — der verstärkten (IV.) Kommission (des Herrenhauses) f. Justiz-Angelegenheiten üb. den Entwurf e. preußischen Gesetzes üb. die freiwillige Gerichtsbarkeit; Nr. 130 der Drucksachen. Berichterstatter: Persius. Fol. (8 S.) bar n. — 40

754

<b>J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Cto., in Leipzig.</b>	<b>J. Engelhorn in Stuttgart.</b>	5680
Bibliothek, assyriologische, hrsg. v. F. Delitzsch u. P. Haupt. XV. Bd. gr. 4°. n. 34. —	Wohlraub, das Vogtland als orographisches Individuum. (Forschungen zur deutschen Landes- u. Volkskunde. 12. Bd., Heft 2.) 6 M 40 J.	
XV. Price, I. M.: The great cylinder-inscriptions A & B of Gudea. Copied from the original clay-cylinders of the Telloh-Collection, preserved in the Louvre, autographed, signs listed, tentatively transliterated and translated. With commentary and notes. Part I. Text and sign-list. (VI 8. m. 1 Abbildg. u. 111 Bl.) n. 34. —		
Koetschau, P.: Kritische Bemerkungen zu meiner Ausgabe v. Origenes' Exhortatio, Contra Celsum, De Oratione. Entgegnung auf die v. Paul Wendland in den Göttingischen gelehrten Anzeigen 1899 Nr. 4 veröffentlichte Kritik. gr. 8°. (82 S.) n. 1. 60	<b>S. Gabriel in Berlin.</b>	5677
Schriften des Institutum Judaicum zu Berlin. Nr. 27. gr. 8°. n. — 75	Gerot, das Geschlecht des Embryo. 1 M 50 J.	
27. Rei. 3. de le: Judentaufen im 19. Jahrh. Ein statist. Versuch. (Aus: Nathanael.) (56 S.) n. — 75.	<b>A. Hartleben's Verlag in Wien.</b>	5676
<b>Oskar Ratz in Brünn.</b>	Karte von Kärnten. 2. Aufl. 90 J.	
Karte zum Kaiseranmarsch des 13. u. 14. Armeekorps 1899. 1:200,000. 28×34 cm. Farbdr. bar — 40; auf Leinw. — 60	Peroch, grammatica Francese per lo studio autodidattico. geb. 2 M.	
<b>Carl Meyer's graph. Institut in Leipzig.</b>	Spörr, die Rebeneschule im Großbetriebe. 3 M; geb. 4 M.	
Krauss, P.: Radfahr-Karte der weiteren Umgebung von Leipzig. 1:150,000. (Neue Aufl.) 39×48 cm. Farbdr. n. — 75; Aufziehen auf Leinw. n.n.n. — 30	Stiefel, die Dampfwäscherei. 2 M 25 J; geb. 3 M 5 J.	
<b>Mr. Moser's Buchh. in Graz.</b>	<b>Hermann Lukashof in München.</b>	5675
Horaček, J.: Religiöse Vorträge f. die reifere katholische Jugend. gr. 8°. (VI, 343 S.) n. 3. —	Landberg, die südarabische Expedition. 1 M.	
Niedl, J.: Ausgewählte leichtfaßliche Predigten auf alle Sonn- u. Festtage des Herrn. Aus dem Nachlaß des Verf. zusammengestellt u. hrsg. v. L. Schuster. 4. Aufl. (1. Bd. Sonntagspredigten.) gr. 8°. (XIV, 324 S.) n. 3. 60	<b>Paul Neff Verlag in Stuttgart.</b>	5678
<b>Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,</b> welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.	Coursier, Handbuch der französischen Umgangs-Sprache. 27. Aufl. Geb. 2 M 75 J.	
<b>Literar.-artist. Anstalt Theodor Niedl in München.</b> 5675	— petit vocabulaire systématique. Kart. 70 J.	
Dupont, alpines Auskunftsbuch. 2. Aufl.	— kurzgefasste Conversations-Grammatik. 70 J.	
<b>Schuster &amp; Lößler in Berlin.</b>	<b>Hugo Steinitz Verlag in Berlin.</b>	5677
Maas, Diät u. Wegweiser bei Fettsucht. 2. Aufl. 1 M.		
Schröder, Diät u. Wegweiser für Kinderkrankh. 5.—7. Aufl. 1 M.		
Reiß, d. Naturheilmethode bei Asthma u. Herzleiden. 2. Aufl. 1 M.		
<b>Verlag der Correspondenz Gelb (Arends &amp; Mohner) in Berlin.</b>	<b>Verlag der Correspondenz Gelb (Arends &amp; Mohner) in Berlin.</b>	5675
Handbuch Börsenwerthe. 6. Jahrgang 1899/1900. Geb. 5 M.		
<b>A. Zimmer's Verlag (Ernst Mohrmann) in Stuttgart.</b> 5680		
Cohmann, Elemente der empirischen Teleologie. 4 M.		

## Nichtamtlicher Teil.

### Bum Streit zwischen den Buchhändlern Hamburgs und der Lehrerschaft um die Jugendschrift.

Von Paul G. A. Sydow.

(Vgl. Börsenblatt 1898 Nr. 19, 21, 43, 51, 222, 1899 Nr. 21, 74.)

Über den Kampf um die Jugendlitteratur, der den Hamburger Buchhändlern durch das Vorgehen der dortigen Lehrerschaft aufgedrängt worden ist, ist mehrfach in diesem Blatte berichtet worden. Die Bewegung auf dem Gebiete der Jugendschriften ist noch eine andauernde und wird voraussichtlich noch öfter die Presse beschäftigen. Nachdem die Hamburger Buchhändler die Polemik in den dortigen Tagesblättern geschlossen hatten, wählte die »Patriotische Gesellschaft« in Hamburg eine Kommission, bestehend aus einer Reihe hochangesehener Schulmänner, um die Bestrebungen des Hamburger Jugendschriften-Prüfungsausschusses sowohl, als die dagegen erhobenen Beschwerden der Buchhändler einer sorgfältigen und vorurteilsfreien Prüfung zu unterziehen. Das Resultat ist in einer Denkschrift niedergelegt, die in diesem Frühjahr bei Lucas Gräfe in Hamburg erschienen ist (vgl. Börsenblatt Nr. 74). Selbstverständlich blieb diese Denkschrift nicht ohne Erwiderung von Seiten des Prüfungsausschusses. Letzterer veröffentlichte eine Gegendenkschrift, die im Kommissionsverlage der Rudolphischen Buchhandlung kürzlich zur Ausgabe gelangte.

Neuerdings bringt nun die »Hamburgische Schulzeitung« vom 19. Juli 1899 eine Arbeit des Oberlehrers

Paul G. A. Sydow, die gewissermaßen eine abschließende Beurteilung der bisherigen Erörterungen bietet. Da die Bewegung auch schon in andern Städten Fuß fasst, angeregt durch die über ganz Deutschland verteilten Jugendschriften-Ausschüsse, so wird die nachstehende Wiedergabe dieses Artikels, wozu uns die Erlaubnis erteilt worden ist, berechtigt erscheinen und auf die Aufmerksamkeit des Leserkreises rechnen dürfen.

(Red.)

I.  
Das Vorgehen des Hamburg-Altonaer Buchhändlervereins, wie die daraus erwachsene Denkschrift der »Patriotischen Gesellschaft« haben das Gute zur Folge gehabt, daß die Frage nach Bedeutung und Beschaffenheit der Jugendlitteratur Gegenstand der öffentlichen Erörterung geworden ist. Dessen wird sich auch der Prüfungsausschuß freuen, ist er doch zur Erreichung seines Ziels unbedingt auf die verständnisvolle Unterstützung des Publikums angewiesen. Auch die folgenden Ausführungen wollen diesem Zwecke dienen, um das Interesse für die Jugendliteratur in immer weiteren Kreisen zu wecken. Wenn ich dabei kritisch an dem bisherigen Verfahren des Ausschusses übe, so wird ihm das nur lieb sein können.

Daß wir eine kritische Sichtung der Unzahl von Jugendschriften, die alljährlich auf den Büchermarkt geworfen werden, brauchen, wird auch in der Denkschrift zugestanden, und muß von jedem, der die Bedeutung der Lektüre insbesondere für das Kind zu würdigen vermag, zugegeben werden. So würde es sich also handeln um eine Verständigung über die Grundsätze bei der Beurteilung und um die Art, wie man ihnen Geltung zu verschaffen sucht. Was zunächst das letztere be-

trifft, so ist der Prüfungsausschuss naturgemäß auf die Unterstützung des Elternpublikums und des Buchhandels angewiesen. Es wäre außerordentlich förderlich, wenn er die Tageszeitungen für seine Bestrebungen gewinne und diese ihm die in der Weihnachtszeit üblichen Besprechungen der Jugendschriften übertrüge. Erfolgreicher aber wäre es noch, wenn die deutschen Jugendschriftenausschüsse, ähnlich dem Vorschlage von Dr. Moldauer (Jugendschriftenwarte Nr. 6) sich bemühten, die Mitarbeit weiterer Kreise außerhalb der Lehrerschaft zu gewinnen. Wir müssen von der Meinung zurückkommen, die Jugenderziehung sei ausschließlich unsere, der Lehrer, Domäne. Wir haben unser Mandat von der Familie und nur in Fühlung und Gemeinschaft mit ihr werden wir es erfolgreich ausüben können. Wohl wird dabei der Lehrer viel bieten, viel geben können, aber auch viel empfangen zu seinem und der Erziehung Besten. Wenn ich hoffen darf, für die vorstehende Forderung der Zustimmung des Ausschusses gewiß zu sein, so wohl kaum, wenn ich weiter behaupte, daß der Erfolg seiner Thätigkeit wesentlich bedingt ist von dem Verhalten der Buchhändler. Herr von Vorstel sagt: »Der Buchhändler ist in erster Linie Kaufmann. Er muß seinem buchhändlerischen Gewissen folgen. . . . Die wirtschaftlichen Mächte sind stärker als sein vielleicht guter Wille.« Ich stehe nicht an, es ausdrücklich anzusprechen, daß nach meiner Meinung die Gegnerschaft des ehrenwerten Buchhandels für das gute Gelingen der ganzen Sache verhängnisvoll werden kann. Man sage nicht, wir haben eine Verständigung versucht. Der Versuch wurde erst dann unternommen, nachdem die Buchhändler, gereizt durch die Art, in welcher der Ausschuss seinen Ansichten Geltung zu verschaffen suchte, den Angriff aufnahmen. Daß sie sich aber in ihrer Berufsehre angegriffen fühlten konnten und mußten, wird man bei ruhiger Überlegung zugeben. Wenn auch nicht von den Buchhändlern bestritten werden wird, daß sie auch kaufmännisch interessiert und bestimmt sind, so wehren sie sich doch mit Recht gegen den Vorwurf, in erster Linie oder nur Kaufmann zu sein, was doch bedeuten soll, sich in ihrem Urteil nur durch die Größe des Profits bestimmten zu lassen. Der organisierte Buchhandel (man rechne ja nicht jene Geschäfte hierher, die sich kühn Papier- und Buchhandlung auf ihr Firmenschild malen lassen und dann außer den 25 d-Büchern und Reclam allenfalls noch ein Kochbuch vorrätig haben), der organisierte Buchhandel, sage ich, ist sich der idealen Bedeutung seines Berufes in den meisten seiner Vertreter voll bewußt und bringt ihr oft genug seine Opfer, wie manches litterarische, aber nichts weniger als kaufmännische Unternehmen beweist. Wir Lehrer sind in Bezug auf unsere Standesehrre außerordentlich empfindlich; dann wollen wir sie aber auch bei andern respektieren. Es wäre zudem schon im Interesse der Sache gethan, wenn der Ausschuss die »wirtschaftlichen Mächte« mit in Betracht zöge; denn ohne Frage sind die Ausstellungen, die der Hamburger Buchhändlerverein in seinem Organe an dem Verzeichnis in Bezug auf den Preis übt (unter 136 Nummern kosten 38 mehr als 3 M!) in Rücksicht auf die Verhältnisse der meisten Eltern und zwar nicht bloß der Volksschulkinder nur zu berechtigt.

In letzter Linie entscheidend sind jedoch die Grundsätze, nach denen der Ausschuss seine Auswahl trifft. Will er erwarten (einige Helfer verlangen es sogar von Kindern und Buchhändlern), daß die Eltern sich nur nach dem Verzeichnisse richten, dann muß er nach Grundsätzen arbeiten, die der Zustimmung aller Beteiligten, also auch der Eltern sicher sind. Daß dies nicht der Fall ist, beweist die Denkschrift und der Umstand, daß eine so angesehene, nach großen Gesichtspunkten arbeitende, urteilsfähige und einflussreiche Korporation wie die Patriotische Gesellschaft sich durch die Herausgabe derselben zu ihrem Inhalt bekannt hat (die, wie

ich höre, von hiesigen Lehrern [Akademikern] verfaßt ist!). Die Diskussion in der Gesellschaft hat es gezeigt und persönliche Aussprachen bestätigen es mir, daß auch ein Teil der Lehrerschaft nicht mit allen Ansprüchen des Ausschusses übereinstimmt. Wenn der Antrag Paulsen angenommen wurde, so muß dabei in Rechnung gesetzt werden, daß eine große Zahl der Mitglieder durch die Stellung eines Vertrauensvotums überrascht ward. Eigentümlich aber berührt es, daß sowohl die Versammlungsberichte, als auch die Jugendschriftenwarte die Leitsätze des Referenten bringen, ohne zu erwähnen, daß dieser sie selbst zurückzog. Wie kommt denn das??

In den Thesen fasste der Prüfungsausschuss die Einwendungen der Denkschrift zusammen, seine Auffassung begründend. Mit der ersten: »Die künstlerische Genügsfähigkeit ist nicht das Vorrecht einer höheren Schulbildung« wendet er sich gegen die Forderung der Denkschrift, »daß bei der Auswahl der Jugendlektüre neben den Alters- auch die Bildungsunterschiede berücksichtigt werden sollen«, und sucht nachzuweisen, daß

1. sofern der Stoff in Frage kommt, derselbe ebenso oft in den Lebensverhältnissen der Volksschüler als in denen der höheren Schulen seine Apperzeptionshilfen findet;
2. der Kindesnatur allgemein die Möglichkeit der Erziehung zum Kunstgenuss (»Das eigentliche Wesen des Kunstwerks aber ist die Form«) zuzusprechen ist.

Ohne weiteres wird jeder, auch die Verfasser der Denkschrift, zugeben, daß die Möglichkeit der Erziehung zum Kunstgenuss, psychologisch angesehen, nicht abhängt von dem Stande der Eltern. Ab sprechen kann man die Anlage eben nur psychopathisch Minderwertigen. Die Kindesnatur wird in ihrem Wesen nicht bedingt durch den Stand der Eltern oder die Schulgattung, und ich bedaure, daß die Verfasser der Denkschrift an dieser Stelle sich zu einem Angriff auf die Forderung der allgemeinen Volksschule verleiten ließen, während sie doch selbst zugeben, daß »die Jugend zu einer naiven Freude am Schönen erzogen werden könne und solle«. Wie aber? Herr von Vorstel citiert selbst Sullys Wort: »Die systematische Ausbildung wird bei einem von Natur aus phantasiearmen Kinde in der Entwicklung einer feinen Gabe der Phantasie niemals vollen Erfolg haben; dieselbe kann jedoch die Gabe wesentlich verbessern und sogar bis zur Höhe einer ziemlich guten Fähigkeit nach irgend einer besonderen Richtung erheben.« Dieser gute Kenner der Kindesnatur meint also, daß die Anlage, sage ich künstlerische Genügsfähigkeit, relativ sehr verschieden ist, ohne Frage bei den Kindern höherer wie niederer Schulen. Hat nicht auch Wolgast in der Diskussion wie in seiner Arbeit es ausgesprochen, daß sehr viele Menschen, auch sehr viele Lehrer, kein künstlerisches Empfinden besäßen? Vielleicht wäre das zu erklären durch mangelhafte ästhetische Erziehung. Ohne Frage wird darin auf den Seminaren viel versäumt. Wir müssen aber in Rechnung bringen, daß die Seminarbildung als Ganzes, so unzureichend sie immer sein mag, unsere geistige Entwicklung außerordentlich gefördert hat; wird doch allgemein zugestanden, daß sie in einem guten Teile der Lehrerschaft trotz der oft mäßigen Vorbildung eine hochentwickelte geistige Regsamkeit und Lust an wissenschaftlicher Arbeit erweckt hat. Sollte das nicht auch der ästhetischen Ausbildung zu gute gekommen sein? Wahrlich, die Erziehung allein ist nicht schuld. Was bei so vielen Lehrern, trotz ihrer Ausbildung nicht erreicht ward, wie soll das in der Volksschule erreicht werden? Es muß mit Wolgast eingestanden werden, daß das künstlerische Empfinden graduell sehr verschieden ist. Wenn ich Wolgast entgegenhielt, die Konsequenz sei jenes Paradoxon »Die Kunst ist Kaviar für das Volk«

oder, wie sich Otto Ernst seiner Zeit ausdrückte: »ein Qurus, ein Leidbissen für wenige Feinschmecker«, so wollte ich damit den Widerspruch zwischen seiner Auffassung und der in der These ausgesprochenen geltend machen. Auch ich bin der Meinung, daß es bei vielen Menschen, geschweige denn Kindern, vergebliches Liebesmühlen ist, sie die Schönheiten so mancher Kunstwerke auch nur ahnen zu lassen; stehe ich doch selbst vor so manchem fragend und forschend. Wenn nun die Verfasser der Denkschrift, die offenbar von denselben Gedanken ausgehen, sagen: »Sicherlich täuscht sich der Prüfungsausschuß, wenn er meint, die großen Massen der Volkschüler litterarisch urteilsfähig machen zu können«, und dann weiterhin: »Für die Volkschulen, auch auf deren Oberstufe, sollten sie demnach ohne weiteres in Wegfall kommen«, so scheinen sie allerdings der Meinung zu sein, daß das nur bei Volkschülern der Fall sei, darum jedes Streben nach diesem Ziele zu unterlassen wäre. So wenig ich der These des Prüfungsausschusses zustimmen kann, so wenig einer solchen Anschauung. Auf dem letzten evangelisch-sozialen Kongreß in Kiel sprach Professor Paulsen, der bekannte Ethiker, über: Die Wandlungen des Bildungsideal in ihrem Zusammenhang mit der sozialen Entwicklung und führte aus (vergleiche Naumanns Hilfe, Nr. 23): »daß die Stimmungen, die gegenwärtig in unserem Erziehungsweisen herrschend sind, die nationale, die volkstümlich-demokratische und die realistische, hinzielen auf ein Bildungsideal, das allen Gliedern des Volkes gemeinsam ist, das aus dem eigenen Leben unseres Volkes gestaltet wird, das alle Glieder zur vollen Teilnahme an dem gesamten geistigen Leben des Volkes zu erheben trachtet! Wohl sind Gefahren damit verknüpft, aber im ganzen können wir nicht umhin, diese Entwicklung als wünschenswert zu erklären und zu fördern. Der Staat, die Gesamtheit hat das Interesse, daß alle geistigen Kräfte seiner Glieder zur Entfaltung kommen. Völlige Bildungsgleichheit werden wir nie erreichen; aber eine Entwicklung aller Talente müssen wir ermöglichen!«

Ich stehe nicht an, es auszusprechen, daß ich mich voll und ganz zu dieser Anschauung bekenne. Die mancherlei Bestrebungen der Patriotischen Gesellschaft, nicht zum wenigsten ihr Vorgehen zwecks Gründung einer Büchertonne schließen für mich aber die Annahme aus, daß dieselbe dieser Seite des Strebens der Lehrerschaft, allen Gliedern des Volkes zur vollen Teilnahme an dem gesamten geistigen Leben zu helfen, als Gegner gegenüberstehen könne. Es widerspräche das, soweit ich unterrichtet bin, durchaus ihren selbstgesteckten Zielen. So muß noch eine andere Auffassung des Problems möglich sein. Ich möchte mich auf Erich Schlaifjer berufen, der ja auch vom Prüfungsausschuß citiert wird. Derselbe hatte sich in dem von ihm redigierten Feuilleton der »Zeit« (Nr. 77) aus Anlaß des läufigen Ausfalls der Sammlungen für Detlev von Liliencron über die litterarische Urteilsfähigkeit des großen Publikums sehr herbe geäußert und sagte u. a.: »Das ist ein Ergebnis, durch das das deutsche Volk sich so arg herabgesetzt hat, wie es der ärgste französische Chauvinist nicht zu thun gewagt haben würde... Der Vollständigkeit halber wollen wir bemerken, daß die deutsche Bourgeoisie, wie blitzen Sie auch für die wirkliche Kunst thun mag, in dieser Beziehung immer noch beträchtlich mehr leistet, als die deutsche Sozialdemokratie... Der ästhetische Jammer ist in der sozialdemokratischen Presse größer als in der bürgerlichen, und er ist doppelt schlimm, weil man von der Sozialdemokratie, die für sich die Zukunft erobern will, auch in künstlerischen Dingen Spannung und Frische erwarten darf, zumal sie für den »greisenhaften Verfall der heutigen Gesellschaft« ein so scharfes Auge hat. Insbesondere diese letzten Bemerkungen gaben einem Unbekannten Veranlassung, auf Grund genauer Bekanntheit

mit dem Interesse und Verständnis für künstlerische Dinge im Proletariat seine Meinung dahin auszusprechen: »Die Kunst ist eine spezifisch aristokratische Kulturrektion. Sie ist und bleibt Kaviar fürs Volk, mag dies feudalistisch, kapitalistisch oder sozialistisch leben!« Darauf antwortet Schlaifjer: »Es fehlt mir der Raum, um historisch mit Ihnen über den Satz zu rechten, daß der süße Publikus aller Stände zu allen Zeiten ein Barbar gewesen sei. Sie werden mir aber zugeben, daß sein Barbarentum in den verschiedenen Zeiten verschieden schlimm war... daß der künstlerische Geschmack Zeiten der Blüte und des Verfalls gehabt hat und daß Blüte und Verfall auf bestimmte historische Veränderungen zurückgeführt werden können... Die menschliche Art ist, wie alle anderen Arten auch, variabel. Wenn nun (nach Darwin) die Organe der Lebewesen sich unter dem Einfluß der Lebensbedingungen in langen Zeiträumen wesentlich verändern — warum sollten die so feinen, leicht beeinflußten Organe, durch die man die Kunst auf sich wirken läßt, ganz allein etwas sein, das für alle Ewigkeit festgelegt wird? Nichts spricht dafür, und es ist um so überflüssiger, sich durch eine derartige pessimistische Auffassung der Menge herabdrücken zu lassen, als die ökonomischen Zustände, unter denen wir heute alle miteinander leben müssen, vollständig ausreichen, um die ästhetische Misere bei Besitzenden wie Besitzlosen zu erklären. Bei den letzteren ist sie durch schlechte Ernährung, lange Arbeitszeit, ungenügende Schulbildung u. s. w. von vornherein klar; aber auch bei den ersten ist eine ernsthafte künstlerische Kultur in der heutigen Situation nicht möglich... Die Besitzenden beginnen den Wert von Wissenschaft und Kunst zu bezweifeln, weil beide den aufstrebenden Massen gefährliche Waffen liefern; die Zukunftsfreudigkeit schwindet aus ihren Reihen, und die Teilnahme am geistigen Leben der Nation, die ihnen immer unbehaglicher wird, muß sich durch sinnliche Genüsse ersehen lassen.« In diesen mir außerordentlich interessanten Ausführungen ist auf den Faktor hingewiesen, der meines Erachtens von dem Prüfungsausschuß gar nicht in Rechnung gesetzt wird, auf die herabstimmende Wirkung der wirtschaftlichen Verhältnisse, unter denen viele Kinder der Volkschule leben. Wer die Wohnungs- und Familienverhältnisse aus eigener Anschauung kennt, wird seine Hoffnungen auf den Erfolg des Strebens, hier künstlerisches Empfinden zu pflegen, bedeutend herabsetzen.

So meine ich denn: Die künstlerische Genügsfähigkeit ist als Anlage nicht ein Klasse- oder Standesvorrecht; diese Anlage hat für alle gleichen Anspruch auf Bildung und Pflege, wobei aber zu berücksichtigen ist, daß die Fähigkeit graduell sehr verschieden ist und daß sie wesentlich durch die ökonomischen Zustände beeinflußt wird. Wäre das aber erwiesen, dann wäre noch zu untersuchen, inwieweit neben den übrigen Erziehungsaufgaben der ästhetischen Recht und Raum gegeben werden kann. Davon das nächste Mal.

#### Kleine Mitteilungen.

Auslegung des Postregals. — Der Frankfurter Zeitung wird aus Mannheim folgendes berichtet: Wegen Vergehens gegen das Postmonopol standen am 3. d. M. die Inhaber der Mannheimer Privatpost, Matthäus Ochs und Georg Trunk, vor der Ferienstrafammer. Im Januar d. J. schickte die Chocoladenfabrik Gebr. Stollwerck in Köln a. Rh. der Mannheimer Privatpost in 48 Paketen 4000 Stück mit Adressen verschene Briefumschläge, die Reklamezettel für Stollwerck'schen Kakao und kleine Warenproben in Blechdöschen enthielten. Die Couverts waren offen, die Privatpost schloß sie aber, um zu verhindern, daß die Blechdöschen bei der Bestellung an die Mannheimer Adressaten herausfielen. In der Bestellung der geschlossenen von einem Postort zum andern beförderten Briefe erblickte die Anklage eine Verlegung des Postmonopols. Der Erste Staatsanwalt Geiler verrief sich insbesondere auf ein Erlebnis des Reichsgerichts vom 8. Januar 1894, das unzweifelhaft festgestellt habe, daß in solchen Fällen nicht von zwei Sendungen, sondern nur von einer ge-

sprochen werden könne. Er beantragte, die Angeklagten zu der gesetzlichen Geldstrafe von der vierfachen Höhe des entzogenen Portos, also zu je 800  $\text{ℳ}$  zu verurteilen. Der Verteidiger Rechtspraktikant Frank, wies darauf hin, daß die Theorie des Reichsgerichts vom badischen Oberlandesgericht energisch bekämpft werde. Dieses unterscheide zwischen Beförderung und Bestellung, wie auch die Vergütung für die Beförderung durch Gesetz festgelegt sei, während die Höhe der Bestellungsgebühren durch Verordnungen bestimmt würde. Das Regal verlange eine enge Auslegung, da es eine Abweichung von dem allgemeinen Grundsätze der Gewerbefreiheit darstelle. Dazu komme, daß der Empfänger eines Poststückes dieses am Postamte abholen könne und dann von Gebühren für die Bestellung frei bleibe. Mit dieser Bestimmung sei die Annahme eines Postregals für den ganzen Weg, also auch für die Bestellung, unvereinbar. Überdies handle es sich nicht um Briefe, sondern um Warenproben, die dem Regal nicht unterliegen. Das Gericht sprach die Angeklagten frei. Es teile zwar die Auffassung des Reichsgerichts, daß die Beförderung und Bestellung eine Einheit seien, allein die Briefe seien in einer Weise hierher gekommen, die dem Postregal nicht unterliege. Herr Stollwerck hätte die Couverts ebenso gut auf einer Reise nach Mannheim in seinem Koffer mitbringen können. Das Regal sei eng auszulegen. Der Gesetzgeber habe an die Konkurrenz der Privatposten nicht gedacht.

Zollentscheidungen.—1. Amerika: Vereinigte Staaten.  
Zu der Frage der Zollfreiheit von Warenmustern liegt eine neue Entscheidung der General-Appraisers vor, wonach Muster, die in der Warenfaktur angeführt und bewertet sind, einem entsprechenden Zolle unterliegen. In dem fraglichen Falle handelte es sich um Import von gebundenen Exemplaren des »Salon von 1898« in 20 Bänden, die als Probeexemplare und nicht verfälschlich gestempelt waren, deren Wert jedoch in der Faktur mit 100 Francs angegeben war. Sie waren von dem Appraiser unter § 403 des 1897er Tariffs als Bücher mit 25% ad val. verzollt worden. Der New Yorker Importeur Albert Smith protestierte dagegen und machte geltend, daß Probeexemplare zur Aufnahme von Subskriptionen stets zollfrei zugelassen werden seien. In der Entscheidung der General-Appraisers heißt es, Proben seien zollfrei zugelassen worden nicht als solche, sondern weil sie tatsächlich keinen Wert hatten. In dem vorliegenden Falle habe jedoch der Importeur selbst einen Wert angegeben, und nach Section 7 des 1890er Tariffs könne eine Ware nicht unter dem definierten Werte verzollt werden. — 2. Dänemark: Kataloge von Gemälde-Galerien, die Abbildungen nebst kurzem Text enthalten, sind nicht als Bildwerke, sondern als gewöhnliche Kataloge über ausgestellte Malereien zu betrachten und demgemäß nach Position 22 zollfrei. (Entscheidung der Generalsteuerdirektion vom 15. Februar 1899.) (Hedeler's Export-Journal.)

Rechtsstreit. — Über einen Prozeß des Tondichters Leoncavallo gegen seinen Verleger Ricordi berichtet die Nationalzeitung folgendes: »Soeben hat ein die Musikwelt interessanterer Prozeß durch das Urteil des Turiner Kassationshofes sein Ende gefunden. Die Hauptrolle in diesem Prozeß spielte Leoncavallo, der für den Verleger Ricordi „Die Medici“ geschrieben hatte. Später verlangte er sein Werk wieder zurück, indem er sich gleichzeitig verpflichtete, 3500 Lire, die er als Vorschuß erhalten hatte, zurückzuzahlen, sowie 5000 Lire Schadenersatz zu leisten und endlich unter Hinterlegung einer Summe von 20 000 Lire das Versprechen abzugeben, für Ricordi eine neue zweiaktige Oper zu schreiben. Aus unbekannten Gründen entzweiten sich aber Leoncavallo und Ricordi, und ersterer erklärte in einem öffentlichen Briefe, daß er für das Haus Ricordi keine Note mehr schreiben werde. Später besann er sich jedoch eines anderen und lieferte Ricordi die versprochene zweiaktige Oper, deren Motiv dem Drama *Il Cieco* (Der Blinde) von Bernardini entnommen war. Natürlich verlangte er nun auch Rückzahlung der deponierten 20 000 Lire. Ricordi aber wies die Oper zurück, weil erstens die festgesetzte Zeit abgelaufen und zweitens das gelieferte Werk vom künstlerischen Standpunkte aus ganz unbedeutend sei. Nun kam es zum Prozeß. Während die erste Instanz drei Sachverständige ernannte, um den künstlerischen Wert der Oper zu prüfen, verurteilte der Turiner Kassationshof Ricordi zur Wiedergabe der 20 000 Lire.«

Gesamtzahl der auf deutschen Universitäten Studierenden und deren Zu- oder Abnahme seit 1886/87. — Dem Reichsanzeiger entnehmen wir folgende statistische Übersicht über den Besuch der deutschen Universitäten.

Auf sämtlichen 22 Universitäten des Deutschen Reichs wurden, abgesehen von den Nichtimmatrikulierten (Hospitanten und anderen Hörern), im Winter-Semester 1895/96 28589, im Sommer-Semester

1895 28572, im Winter-Semester 1886/87 dagegen 27668 Studierende ermittelt.

Davon entfielen

auf die Universitäten über- haupt	im W.-S.		im S.-S.		im W.-S.		zuletzt gegen 1886/87 mehr (+) oder weniger (-)			
	1886	1887	über- haupt	von 100	1895	von 100	über- haupt	von 100	über- haupt	von 100
Berlin . . . .	5165	18,67	3980	13,93	5104	17,85	- 61	- 0,82		
Bonn . . . .	1119	4,04	1707	5,97	1577	5,51	+ 458	+ 1,47		
Breslau . . . .	1296	4,69	1377	4,82	1371	4,80	+ 75	+ 0,11		
Göttingen . . .	986	3,56	874	3,06	878	3,07	- 108	- 0,49		
Greifswald . . .	906	3,28	870	3,04	791	2,77	- 115	- 0,51		
Halle . . . .	1 490	5,38	1301	4,55	1315	4,60	- 175	- 0,78		
Kiel . . . .	477	1,73	765	2,68	547	1,91	+ 70	+ 0,18		
Königsberg . . .	786	2,84	721	2,52	681	2,38	- 105	- 0,46		
Marburg . . . .	866	3,13	947	3,32	867	3,03	+ 1	- 0,10		
Münster . . . .	461	1,66	430	1,51	427	1,50	- 34	- 0,16		
Braunsberg . . .	19	0,07	42	0,15	40	0,14	+ 21	+ 0,07		
preußische	13 571	49,05	13 014	45,55	13 598	47,56	+ 27	- 1,49		
Erlangen . . . .	880	3,18	1154	4,04	1116	3,90	+ 236	+ 0,72		
Freiburg i. B.	996	3,60	1412	4,94	1036	3,62	+ 40	+ 0,02		
Gießen . . . .	484	1,75	568	1,99	558	1,95	+ 74	+ 0,20		
Heidelberg . . . .	772	2,79	1252	4,38	1026	3,59	+ 254	+ 0,80		
Jena . . . .	607	2,19	730	2,55	682	2,39	+ 75	+ 0,20		
Leipzig . . . .	3251	11,75	2798	9,80	3019	10,56	- 232	- 1,19		
München . . . .	3176	11,48	3662	12,81	3621	12,67	+ 445	+ 1,19		
Rostod . . . .	327	1,18	413	1,44	426	1,49	+ 99	+ 0,31		
Straßburg i. E.	846	3,06	986	3,45	1004	3,51	+ 158	+ 0,45		
Tübingen . . . .	1247	4,51	1241	4,35	1138	3,98	- 109	- 0,53		
Würzburg . . . .	1511	5,46	1342	4,70	1365	4,78	- 146	- 0,68		
andere										
deutsche	14 097	50,95	15 558	54,45	14 991	52,44	+ 894	+ 1,49		
im ganzen	27 668	100,00	28 572	100,00	28 589	100,00	+ 921			

Nachdem die Gesamtzahl der Studierenden seit 1886/87 etwas zurückgegangen und im Winter-Semester 1893/94 bis auf 27037 gesunken war, ist sie seitdem wieder um 1552 oder 5,74 v. H. gestiegen.

Der Fakultät nach unterschieden, studierten auf sämtlichen deutschen Universitäten

	im W.-S.	im W.-S.	im S.-S.	im W.-S.	im W.-S. gegen 1895/96	im 1886/87
evangelische Theologie . . . . .	4492	3826	3037	2861	— 1631	
katholische Theologie . . . . .	1157	1280	1525	1469	+ 312	
Jurisprudenz . . . . .	5171	6681	7677	7648	+ 2477	
Medizin . . . . .	8145	8110	7851	7664	— 481	
Philosophie u. Philologie . . . . .	4765	3771	4183	4536	— 229	
Mathematisch u. Naturwissen-						

schaften. 3938 3742 4299 4411 + 473  
Die Zahl der Studierenden der evangelischen Theologie und  
der Medizin ist seit 1886/87 so zurückgegangen, daß beide Fächer  
in nicht zu ferner Zukunft normalen Besuchsverhältnissen ent-  
gegensehen dürfen. Allen Anzeichen nach aber wird bei der fa-  
tholischen Theologie demnächst eine Überfülle eintreten, wie sie  
bei der Jurisprudenz schon lange besteht.

Vom Geldmarkt. — Die Reichsbank hat am 7. d. M. den Wechseldiskont auf 5%, den Lombardzinsfuß auf 6% erhöht.

Kongreß für Geschichte der Musik. — Ein internationaler Kongreß für Geschichte der Musik wird im Ausstellungsjahre 1900 in Paris abgehalten werden, und zwar als Abteilung des allgemeinen Kongresses für die Gesamtheit der vergleichenden Geschichtswissenschaften. Das Bureau des Comités für die musikgeschichtliche Abteilung setzt sich zusammen aus den Herren Camille Saint-Saëns, Ehrenpräsident, Bourgault-Ducoudray, Präsident, Julien Tiersot, Vizepräsident, und Romain Rolland, Sekretär.

Neue Bücher, Kataloge &c. für Buchhändler.

Elektrotechnikers litterarisches Auskunftsbuch. Die Litteratur der Elektrotechnik, Elektricität, Elektrochemie, des Magnetismus, der Telegraphie, Telephonie, Blitzschutzausrüstung, Röntgenstrahlen, sowie der Carbid- u. Acetylenindustrie der Jahre 1884—1899 (geschlossen am 1. Juli 1899). Mit Schlagwortregister. Zusammengestellt von Friedr. Schmidt-Hennigker. 5. ergänzte Auflage. 8°. 102 S. Leipzig 1899, Verlag von Oskar Leiner.

— Derselbe Katalog unter dem Titel: Leiner's elektrotechnischer Katalog, 4. ergänzte Auflage, mit Verleger-Angaben, für den Handgebrauch des Sortimenters bestimmt.

## Anzeigebatt.

Geschäftliche Einrichtungen  
und Veränderungen.

[35490] München, 1. Juli 1899.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beeche ich mich Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich mit bestigem meine seit dem Jahre 1827 am hiesigen Platze unter der Firma „Joh. Palm's Hofbuchhandlung“ bestehende Sortiments-Buchhandlung an

**Herrn Robert Pergler**

läufig abgegeben habe.

Die Disponenten, die Ihnen zur Ostermesse 1899 gestellt wurden, sowie die bereits in Rechnung 1899 gesandten Posten übernimmt, Ihre gefällige Einwilligung voraussehend, mein Herr Nachfolger.

Derselbe, mit den erforderlichen buchhändlerischen Kenntnissen und mehr als nötigen Mitteln versehen, wird die Buchhandlung in der bisherigen soliden Weise fortführen, und erlaube ich mir, denselben dem nämlichen Wohlwollen und Vertrauen bestens zu empfehlen, dessen ich mich zu erfreuen hatte und wofür ich heute bei dem Scheiden aus meinem Geschäft aufrichtig dankte.

Über meine ferneren geschäftlichen Unternehmungen weitere Mitteilung vorbehaltend, zeichne

Hochachtungsvoll

August Dehrlein.

[35491] München, 1. Juli 1899.

P. P.

Im Anschluß an die vorstehende Mitteilung des Herrn Aug. Dehrlein gestatte ich mir, Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß ich am heutigen Tage dessen unter der Firma „Joh. Palm's Hofbuchhandlung (Aug. Dehrlein)“ dahier bestehende Sortiments-Buchhandlung übernehme und unter der Firma:

**Joh. Palm's Hofbuchhandlung**  
(Robert Pergler)

weiterführen werde.

Die Disponenten des O.-M. 1899, sowie alle Sendungen des laufenden Jahres habe ich, die Einwilligung der Herren Verleger voraussehend, übernommen und werde selbe O.-M. 1900 pünktlich zur Verrechnung bringen.

Gestützt auf meine reichen Erfahrungen und mit mehr als genügenden Geldmitteln ausgerüstet, hoffe ich, das von mir übernommene Geschäft einem weiteren Gedeihen entgegenzuführen, und richte an die Herren Verleger die Bitte, mich durch Offenhaltung, eventuell Eröffnung eines Kontos darin gütigst unterstützen zu wollen.

Meine Vertretungen für Leipzig und Stuttgart verbleiben wie bisher in den bewährten Händen der Herren Immanuel Müller in Leipzig und Paul Neff, Kommissionsgeschäft in Stuttgart.

Indem ich noch bemerke, daß mir die besten Referenzen zur Seite stehen, bitte ich um Ihr geschätztes Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Robert Pergler.

[35584]

P. P.

Ich beeche mich anzuzeigen, dass ich laut Erlass der hohen k. k. Statthalterei in Mähren eine Konzession zur Errichtung einer Buchhandlung in Mähr.-Ostrau erhielt, welches Geschäft ich nun unter der Firma

**Lad. Dvořák,**

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Antiquariat,  
am 10. August d. J. eröffnen werde.

Indem ich mir gestatte, die Herren Kollegen hiervon in Kenntnis zu setzen, bitte ich zugleich höflich um gef. Einsendung der Verlagskataloge, Wahlzettel etc., sowie um gütige Konto-Eröffnung, um mein junges Unternehmen nach Möglichkeit zu stärken.

Durch jahrelange Tätigkeit in den angesehensten Häusern des In- und Auslandes (Ed. Hölszel, Prerau, H. Gusek, Kremsier, L. Hartman, Agram, Adolph Russell's Verlag, Münster i/Westf. [Bibliogr. Katalog], Fr. A. Urbánek, Prag, Carl Winiker, Brünn) habe ich mir gewiss hinreichende Kenntnisse zur vorteilhaften Führung einer Buchhandlung erworben, und ich hoffe, diese in meinem neuen Wirkungskreise zum beiderseitigen Interesse gut verwerten zu können.

Meine Vertretung übernahmen gütigst die Firmen: E. A. Brockhaus in Leipzig, A. Hartleben in Wien und Alois Hynek in Prag, die stets genügend mit Kassa versehen sein werden.

Eventuelle Referenzen erteilen aus Gefälligkeit: Carl Winiker, k. u. k. Hofbuchhandlung in Brünn und die Gemeinde-Sparkasse der Stadt Prerau.

Mich und mein Unternehmen dem gegebenen Wohlwollen der Herren Kollegen nochmals bestens empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll

M.-Ostrau, im August 1899.

**Lad. Dvořák.**

## An die Herren Verleger!

[35581]

Ich zeige hiermit ergebenst an, dass ich die Leitung der

**Librería nacional y extranjera,**  
Barcelona,

übernommen habe. Es soll mir zunächst besonders angelegen sein, in die vernachlässigte Buch- und Kontenführung Ordnung zu bringen, und ich bitte zu diesem Zwecke alle diejenigen Firmen, die irgendwelche Forderungen an die Buchhandlung haben, mir darüber möglichst umgehend spezifizierte Aufstellung zugehen zu lassen. Erste Hefte und Lieferungen wollen Sie gefälligst mit Rücksicht auf die hohen Rücksendungskosten nicht reklamieren, sondern gutschreiben.

In der Hoffnung, die früheren guten Beziehungen der Firma in Kürze wiederhergestellt zu sehen, sage ich für gütige Nachsicht und freundliches Entgegenkommen der Herren Verleger, die in Zukunft auf pünktliche Abrechnung zählen können, und die ich auch meinerseits um prompte Ausführung meiner Bestellungen höflichst ersuche, im voraus meinen besten Dank.

Hochachtungsvoll

Barcelona, den 1. August 1899.

**Lothar Gosch.**

[35594] Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich meine unter der Firma

**A. Schönfeld'sche Buch- u. Kunsthandlung**, hier, am 29. April 1898 ursprünglich als Filiale begründetes Geschäft, nunmehr als selbständiges Unternehmen weiterführe, und Herr Otto Maier die Güte hatte, für Leipzig meine Kommission zu übernehmen.

Indem ich für das mir bisher erwiesene Wohlwollen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin angedeihen zu lassen, und zeichne

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 7. August 1899.

Adlerstraße 18.

Arthur Schönfeld

in Fa.: A. Schönfeld'sche Buch- u. Kunsthandlung.

[35582] Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich meine Buch- u. Schreibmaterialienhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr gebracht habe. Die Firma Otto Maier, vorm. Rud. Giegler's Colportage-Groß-Buchhandlung in Leipzig, Stephanstraße 12, wird meine Kommission besorgen.

Lübau, 6. August 1899.

**D. Jurkowsky,**

Buch- und Schreibmaterialienhandlung.

[35583] Hierdurch mache ich dem verehr. Buchhandel bekannt, daß ich Herrn Otto Maier, vorm. Rud. Giegler's Colportage-Groß-Buchhandlung, Leipzig, Stephanstraße 12, mit der Vorsorgung meiner Kommission für Deutschland beauftragt habe.

St. Pölten, den 5. August 1899.

**Franz Hammerer's**

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

[35573] Die Kommission für die Firma **A. Hettler**, Bern, Basel und Paris, besorge ich nicht mehr.

Ergebnest

Leipzig, den 7. August 1899.

Eduard Strauch.

## Verkaufsanträge.

[35567] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine aufblühende, angesehene Sortimentsbuchhandlung in einer bedeutenden, schön gelegenen Handelsstadt Österreichs. Letzjähriger Umsatz 24 650 fl. Reale Werte 4400 fl. Der Neingewinn des letzten Jahres belief sich auf 2000 fl., doch wird sich dieser wesentlich günstiger gestalten, sobald der Besitzer des Geschäfts in demselben auch selbst thätig sein kann, was bislang nicht der Fall war. Kaufpreis bei Barzahlung 6400 fl.

Stuttgart, Königstr. 38.

**Hermann Wildt.**

[35230] Eine angesehene Verlagsbuchhandlung, vorwiegend militärischer Richtung, mit hervorragenden Lieferungsverkehren und bedeutenden Kontinuationen, ist preiswert zu verkaufen. Erforderliches Bar-Kapital mindestens 50 000 fl. Gef. Angebote werden unter W. K. 35230 durch die Geschäftsstelle d. B.-G. erbeten.

[35228] In einer angenehmen preußischen Garnisonstadt ist eine auf das beste eingerichtete, altrenommierte

#### Buchdruckerei

mit großer, ständiger und sicherer Kundenschaft und dem

#### Verlage des Kreisblatts

zu verkaufen.

Eventuell könnte auch ein

#### Teilhaber

mit entsprechendem Kapital eintreten.

Angebote werden unter K. R. II 35228 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[35233] Eine gut gehende Kunst- und Verlagshandlung ist besonderer Umstände wegen sofort verkäuflich. Der Verlag enthält besonders wertvolle Anthologien etc.

— Die Forderung für sämtliche Vorräte, Clichés, Platten, Zeichnungen und Verlagsrechte beträgt 60000 M. Die vorhandenen Clichés und Platten allein haben einen Wert von über 23000 M. — Sämtliche Werke sind honorarfrei.

Berlin W. 35. Elwin Staude.

[35629] Eine im besten Gange befindliche Buchhandlung mit Nebenzweigen — der stetig steigende Umsatz verdoppelte sich in den zehn Jahren seit Übernahme durch jzigen Besitzer — ist zum Sommer nächsten Jahres zu verkaufen. Gebildete u. tüchtige Herren mit Vermögen von 25–30000 M. wollen sich unter Angabe von Referenzen melden, da sie event. früher als Gehilfe eintreten können, um so das Geschäft nach und nach überzuleiten. Angebote u. 35629 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[35079] In einer der ersten Großstädte Norddeutschlands (Universität) ist ein lebhaftes Sortiment, verbunden mit einem Journal-Lesezettel von durchschnittlich 360 Abonnenten, m. guter fester Kundenschaft u. zu verkaufen. Den Besitzer nötigt sein Gesundheitszustand zum Rücktritt. In großem Umkreis allein gelegenes Geschäft. Umsatz der letzten Jahre zwischen 16–18000 M. Geschäftsspeisen nachweisbar sehr gering. Bei nur einem Kapital sehr ausdehnungsfähig und, da trotz bester Lage im Studentenviertel nach dieser Richtung hin noch nicht gepflegt, für wissenschaftliche Litteratur vorzügliches Arbeitsfeld. Kaufpreis 11000 M. mit 5% Anzahlung. Übernahme 1. Oktober. Eintritt auf Wunsch auch früher. Gef. Angebote unter M. M. 35079 an die Geschäftsstelle d. B.-B. Vermittler ausgeschlossen.

[34894] In Berlin ist ein gutes mittleres Sortiment, das auf allen Verlegerlisten steht, zu verkaufen. Zur Übernahme und Betrieb sind 20000 M. nötig. Gef. Angebote unter C. D. II 34894 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

#### Solides,

#### sehr empfehlenswertes Kaufobjekt!

In einer lebhaften nordd. Kreisstadt (Lehrerseminar, Präparandenanstalt, Progymnasium etc.) ist eine blühende Sortimentsbuchhandlung mit kl. gutem Verlag u. Nebenzweigen (Umsatz ca. 23500 M., Reinertrag ca. 4300 M.) für 17000 M. durch mich zu verkaufen. Übernahme am 1. Oktober wegen anderer geschäftl. Unternehmungen des jetz. Besitzers.

Richard Lesser in Fa. H. Ehlers in Einbeck.

[30428] Erbteilungshalber verkaufe ich m. Geschäft, best. in Verlags-Buchhdg. u. international. Klischeegeschäft, mit steig. Umsatz. Preis bar ca. 14300 M. Reingewinn circa 2400 M. Angebote erb. u. S. C. 30428 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[35536] In einer grösseren Garnisonstadt Norddeutschlands ist e. blühende, altrenommierte Buch- u. Kunsthändg. möglichst bald zu verkaufen. Zur Übernahme gehören ca. 50000 M. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Chiffre 35536.

#### Kaufgesuche.

[35418] Ein Verlag wird gesucht, event. die Beteiligung an einem Kartensverlag von einem Kartographen.

Ang. unter H. 2578 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Braunschweig, erb.

[35331] In der Restauflage suchen wir zu kaufen:

- 1 **Kunstgeschichte.**
- 1 **Literaturgeschichte.**
- 1 **Weltgeschichte.**
- 1 **Medizin. Hausbuch** (auch Naturheilkunde).
- 1 **Geogr. Handbuch.**
- 1 **Deutsche Geschichte.**
- 1 **Tierheilkunde.**
- 1 **Hausbuch** (Recepte, Kunstgriffe, Haushaltungskunde, Briefsteller u. c. enthalt.).
- 1 **Naturgeschichte.**
- 1 **Fremdwörterbuch.**
- 1 **Wörterbuch** (d. engl., franz., italien., span. u. c. Sprache).
- 1 **Gr. Handatlas.**
- 1 **Kaufmann. Werk.** (Kompendium der Kaufm. Wissenschaften.)
- 1 **Popul. Sportwerk.**
- 1 **Kunstgeschichte.**
- 1 **Musikgeschichte.**
- 1 **Photograph. Handbuch**  
und andere ähnliche Werke.

Angebote nebst Muster und Angabe der Vorräte gef. umgehend erbeten. —

Frankfurt a/Main-S., Brückenstr. 3.

#### C. Koeniger's Verlag.

[2138] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

#### Teilhabergebote.

[32530] Eine grössere Leipziger Buchdruckerei sucht als Teilhaber eine Verlagsbuchhandlung, die derselben ihre Druckaufträge übergeben würde. Angebote u. G. L. 32530 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

#### Fertige Bücher.

#### Wichtig für Touristen.

[Z] [35475]

#### Zur Hohkönigsburg.

Geny, Führer durch Schlettstadt u. Umgegend, mit kleinem Adressbuch als Anhang.

Preis 50 M. ord., 40 M. no.

Schlettstadt. A. Mantels.

Neu.

[34733]

Greiner & Pfeiffer's

## Blitz-Datumzeiger

d. h.

Jahres-, Monats-,  
Wochen- und Tages-Kalender

### auf einen Blick

sichtbar

Gesellschaft gestählt.



Dieser Blitz-Datumzeiger für 1900 zeigt den einzelnen Tag (wie der Abreißkalender), alle Tage der Woche und die darauf verzeichneten Termine u. c. (wie der Wochenkalender), die sämtlichen Tage des Jahres (wie der Wandkalender) alles in einem einzigen Blick. Man wird bei der Wahl eines Kalenders zum Blitz-Datumzeiger greifen müssen, denn derselbe vereinigt in sich, ohne kompliziert zu sein, durch seine ebenso originelle, wie sinnreiche Einrichtung die Vorteile aller seither gebräuchlichen Abreißkalender und vermeidet deren Nachteile. Der Kalender ist auf dem Deckel mit einer allegorischen, höchst farbenreichen Darstellung des scheidenden Jahrhunderts nach einem Aquarell von Professor Frank Kirchbach versehen und bei seiner ungemein eleganten Ausstattung für den Preis von 1 M. 50 M. ord. sehr billig.

Lieferung nur bar zum Preise von 60 M. rein netto ohne Freieremplare.

#### Expedition

nicht direkt, sondern nur durch die Herren Kommissionäre, an die über Leipzig verkehrenden Firmen durch

A. & F. Koehler, Leipzig.

Bestellungen à cond. oder bar mit Revisionsrecht können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten bar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Greiner & Pfeiffer,  
Königliche Hofbuchdruckerei.

† Dr. Carl du Prel.

[Z] [35544]  
Der Tod. Das Jenseits. Das Leben im Jenseits.

(119 S.) Preis 1 M. 70 M. no. bar.

Letzte Aufl. 1899 im Selbstverlage ersch. Schrift. Nur durch mich zu beziehen.

München, 7. August 1899.

A. Buchholz.

755\*

# Kürschners Jahrbuch

Deutsche Ausgabe  
geb. M 1,50,  
brosc. M: 1

„Mit erstaunlichen Sparsinn ist ein ungeheures Material der Kultur- und Zeitgeschichte übersichtlich und anregend zusammengestellt.“ „Nes“.

Hoher Rabatt.

Auslieferung nur in Leipzig.

Kalender,  
Merk- u.  
Nachschlagebuch

ist das  
beste!

1 Gulden  
österreichisch-  
ungarische Ausgabe.

[26633]

Hermann Hillger Verlag. Berlin, Eisenach, Leipzig, Wien.

Stengel & Co., Kunstverlag und Lichtdruckanstalten, Dresden und Berlin.

[35480] Als Fortsetzung soeben erschienen:

**Publikationen** aus dem kgl. Ethnographischen Museum zu Dresden. Bd. XII: Foy, Schwerter von der Celebessee.

Bitte fest, bezw. bar zu verlangen.

Hochachtend

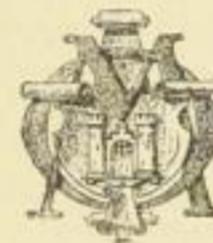
Stengel & Co., Dresden-A.

## Wichtige neue Werke

für Sortiments- und Kolportage-Vertrieb!

(Z) [34067]

Hoher Rabatt!



☞ Komplett sind nunmehr erschienen:  
**Schriftenschatz.** Sammlung praktischer Alphabete. Herausgegeben von Alb. Schiller. 2 Serien. à 10 M ord.

**Einfache Schmiedearbeiten.** Herausgegeben von Jos. Feller. Kompl. in 12 Lfgn. à 1 M ord.

**Moderne Kunstschrmedearbeiten.** Herausgegeben von Josef Feller und P. Bogus. Kompl. in 10 Lfgn. à 1 M 80 Ø ord.

**Kleine Möbel in gotischem Stil.** Herausgegeben von Christ. Hövel. Kompl. in 10 Lfgn. à 70 Ø ord.

**Haustüren und Thore.** Herausgegeben von Architekt E. Grossmann. Kompl. in 6 Lfgn. à 1 M 50 Ø ord.

**Ausgeföhrte Familienhäuser.** Herausgegeben von Architekt E. Grossmann. Kompl. in 10 Lfgn. à 2 M ord.

Demnächst komplett:

**Monogramme.** Sammlung praktisch verwertbarer Monogramme für Gewerbe, Schule u. Haus. Herausgegeben von Alb. Schiller. Kompl. in 10 Lfgn. à 2 M ord.

☞ Entsprechend gründliche und planmäßige Vertriebsmanipulationen erbringen jedem rührigen Sortiment sicherlich guten Absatzserfolg, da diese neuen Vorlagenwerke in Anbetracht ihrer Brauchbarkeit, Reichhaltigkeit, schönen Ausstattung bei civilen Preisen in allen kunstgewerblichen und gewerblichen Kreisen leicht einzuführen sind.

☞ Für umfassende Ansichtsversendung und Kolportage stehen in ausreichender Anzahl erste Hefte und komplett Exemplare à cond. zu Diensten.

Ravensburg.

Otto Maier.

## Für die Reisesaison

[28900] empfehlen wir unsere sorgfältig gearbeiteten, praktischen und preiswürdigen

### „Fremdenführer“:

Nr. 1: Wiesbaden; Nr. 2: Langenschwalbach; Nr. 3: Schlangenbad; Nr. 4: Homburg v. d. H.; Nr. 5: Nauheim; Nr. 6: Ems; Nr. 7: Kreuznach; Nr. 8: Münster a. St.; Nr. 9: Bonn; Nr. 10: Das Lahntal.

Nr. 1—9: 50 Ø ord.,  
Nr. 10: 1 M 50 Ø ord.,  
mit 25% in Rechng., 33 1/3 % bar  
und 7/6.

Lützenkirchen & Bröking,  
Verlagsbuchhandlung in Wiesbaden.

Leopold Voss

in Hamburg (u. Leipzig).

[35608]

M. M. Richter.

Lexikon der  
Kohlenstoff-Verbindungen.

Es sind versandt mit Faktur vom

26. VI.	Lieferung 1.
10. VII.	2.
17. VII.	3.
24. VII.	4.
31. VII.	5.
7. VIII.	6.

[35311]

# Blätter Erde

## No. 45

ist erschienen.

Berlin.

Verlagsanstalt Ad. Braun & Co.

[Z] [35531] in Dornach.

In unserem Verlage erscheint soeben:

### Album vom Engadin

28 photogr. Natur-Ansichten der schönsten und besuchtesten Punkte des Engadintales, auf f. Kunstdruckpapier 24×34 cm, Bildfläche 19×25 cm. In eleg. farbigen Umschlag 2 $\frac{1}{5}$  M. ord. (1 M. 90 δ no.) u. 13/12 oder 110/100 Explre.

Früher erschienen in gleicher eleg. Ausführung und gleichen Formaten mit denselben Preisen und Bedingungen:

### Album von Chamonix

28 photogr. Ansichten von Chamonix mit Umgebung und d. Mont-Blanc.

### Album des Berner-Oberlandes

28 photogr. Ansichten der besuchtesten Städte und Ortschaften des Berner-Oberlandes.

### Album des Vierwaldstätter See's

28 photogr. Ansichten der besuchtesten Städte und Ortschaften am Vierwaldstätter See.

### Album des Genfer See's Lac Léman

28 photogr. Ansichten der besuchtesten Städte und Ortschaften am Genfer See.

### Album von Zermatt

16 photogr. Ansichten von Zermatt und Umgebung. In eleg. farb. Umschlag 2 $\frac{2}{5}$  M. ord. (1 M. 60 δ no.) u. 13/12 oder 110/100 Explre.

Obige, vortrefflich hergestellten Albums für die Reisezeit bestens empfohlen!

Dornach i. E., im Juli 1899.

Ad. Braun & Co.

Siebzehnter Jahrgang.

**W. Spemann.**

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35.

[35557]

### Leske, Vergleichende Darstellung des Bürgerl. Gesetzbuches und des Preuss. Allg. Landrechts. Vierte Lieferung.

2 M. 20 δ ord., 1 M. 55 δ bar.

Diese Lieferung ist heute zur Fortsetzung abgesandt worden. Um Verzögerungen zu vermeiden, bitte ich unverzüglich Ihrem Kommissionär Einlösungs-Auftrag zu geben. Direkte Sendungen dieser Lieferung konnte ich ausnahmslos nicht machen.

— Einzelne Lieferungen des Werkes werden nicht abgegeben. —

### R. Friedländer & Sohn in Berlin.

[35552] Soeben erschien in unserem Verlage:

### Zoologischer Jahresbericht

für

**1898.**

Herausgegeben

von der Zoologischen Station zu Neapel.

Redigirt von

**Prof. Dr. Paul Mayer,**

Neapel.

Ein Band in gross-8°.

Preis 24 M. mit 25%.

Da wir nur auf Verlangen senden, bitten wir um baldige Angabe des Bedarfes. Einzelne Exemplare stellen wir in Komm. zur Verfügung.

Für jeden wissenschaftlich arbeitenden Zoologen ist unser „Zoologischer Jahresbericht“ ein unentbehrliches Handbuch. Während der englische „Zoological Record“ stets erst nach Jahresfrist erscheint, und die Berichte des „Archiv für Naturgeschichte“ noch weit im Rückstand sind, gelang es, unseren „Zoologischen Jahresbericht“ schon in der ersten Hälfte des Juli fertigzustellen.

Berlin. R. Friedländer & Sohn.

### Librairie Fischbacher,

33 Rue de Seine, Paris.

[Z] [35506]

Soeben erschien in unserem Verlage:

### Maya

Roman

par

Jacques Oudant.

1 vol. in-12°. 352 Seiten. Fr. 3,50.

Ferner in der „Bibliothèque du Foyer“:

### Un enfant sans mère

(Misunderstood)

par

Florence Montgomery

traduit de l'anglais par

Mmes De Witt.

3me édition

1 vol. in-12°. 282 Seiten. Fr. 3,—.

Wir bitten zu verlangen.

Paris, im August 1899.

Librairie Fischbacher.

756

[35358] Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

# MECHANICAL MOVEMENTS, POWERS DEVICES, and APPLIANCES

Used in Constructive and Operative Machinery and the Mechanical Arts

For the use of Inventors, Mechanics, Engineers, Draughtsmen, and all others interested in any way in Mechanics.

By GARDNER D. HISCOX, M.E.

8°. Lnwd. 402 S. mit 1694 Illustrationen. Preis 12 sh. 6 d. net. ord.

Ein überaus reichhaltiges und mit zahlreichen Illustrationen ausgestattetes Werk ersten Ranges.

London.

Sampson Low, Marston & Co., Limt<sup>d</sup>.

St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

## R. Friedländer & Sohn in Berlin.

[35563] Soeben erschien:

### Das Tierreich.

Eine Zusammenstellung und Kennzeichnung  
der rezenten Tierformen.

Herausgegeben  
von der

Deutschen Zoologischen Gesellschaft.

Generalredakteur:

Franz Eilhard Schulze.

Lieferung 5: Protozoa.

Redakteur: O. Bütschli.

### Sporozoa

par

Alphonse Labbé,

Docteur-ès-sciences, Conservateur des collections zoologiques de la Sorbonne à Paris.

XX et 180 pages gr. 8°. avec 196 figures.

Subskriptionspreis 8 M. 80 δ } mit 25%/  
Einzelpreis 12 M. }

Im Druck befindet sich:

Lieferung 9. Trochilidae. Bearbeitet von E. Hartert (Tring). (Aves.)

Bereits erschienen (1898—99):

Lieferung 1: (Aves)

Podargidae, Caprimulgidae und Macropterygidae. Bearbeitet von E. Hartert (Tring). VIII u. 98 Seiten mit 16 Abbildungen und 1 Beilage (4 Seiten mit 1 Abbildung): Terminologie des Vogelkörpers.

Subskriptionspreis 4 M. 50 δ  
Einzelpreis 7 M.

Lieferung 2: (Aves)

Paradiseidae. Bearbeitet von The Hon. Walter Rothschild. VI u. 52 Seiten mit 15 Abbildungen.

Subskriptionspreis 2 M. 80 δ  
Einzelpreis 3 M. 60 δ

Lieferung 3: (Acarina)

Oribatidae. Bearbeitet von A. D. Michael (London). XII und 93 Seiten mit 15 Abbildungen.

Subskriptionspreis 4 M. 50 δ  
Einzelpreis 6 M. 80 δ

Lieferung 4: (Acarina)

Eriophyidae (Phytoptidae). Bearbeitet von A. Nalepa (Wien). IX und 74 Seiten mit 3 Abbildungen.

Subskriptionspreis 3 M. 80 δ  
Einzelpreis 5 M.

Lieferung 6: (Crustacea)

Copepoda, I. Gymnoplea. Bearbeitet von W. Giesbrecht (Neapel) und O. Schmeil (Magdeburg). 185 Seiten mit 31 Abbildungen im Text.

Subskriptionspreis 8 M. 40 δ  
Einzelpreis 11 M.

Lieferung 7: (Acarina)

Demodicidae und Sarcoptidae. Bearbeitet von G. Canestrini (Padua) und P. Kramer (†). XVI und 193 Seiten mit 31 Abbildungen im Text.

Subskriptionspreis 9 M. 20 δ  
Einzelpreis 12 M.

Lieferung 8: (Arachnoidea)

Scorpiones und Pedipalpi. Bearbeitet von K. Kraepelin (Hamburg). XVIII und 265 Seiten mit 94 Abbildungen im Text.

Subskriptionspreis 12 M. 60 δ  
Einzelpreis 17 M.

Die Fortsetzung der Subskriptionsexemplare expedieren wir sofort nach Erscheinen unverlangt.

Mit dem Fortschreiten des gross angelegten Unternehmens wird sich auch das Interesse der gesamten zoologischen Gelehrtenwelt für dasselbe steigern.

Neben der Gewinnung von neuen Subskribenten finden Sie bei thätiger Verwendung für die Einzellieferungen bei den Spezialforschern sicheren Absatz.

Die bisher erschienenen Lieferungen 1—8 liefern wir à cond., Prospekte gratis.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, 5. August 1899.

R. Friedländer & Sohn.

Verlag von Otto Spamer in Leipzig.

[28058]

In 4. Auflage erschien und bewährt fortdauernd die größte Absatzfähigkeit:

## Die Elektrizität

ihre Erzeugung und  
ihre Anwendung  
in Industrie und Gewerbe

von

M. Wilke,

Ingenieur für Elektrotechnik,

nebst einem zerlegbaren

Modell einer Dynamomaschine.

Gebunden:

15 M. ord., 10 M. 65 δ no.,  
9 M. 30 δ bar.

Ohne Modell gebunden:

10 M. ord., 7 M. 15 δ no.,  
6 M. 30 δ bar.

Nicht nur für Techniker, sondern für jeden Geschäftsmann, jeden Gebildeten von Wert und Interesse!

Z [35466] Soeben erschien in meinem Verlage:

**Populärer Führer für Nachens und Burtscheids Bäder für Kurgäste verfaßt von Dr. Lieven, Badearzt in Nachen.**  
Preis 1 M. ord., 75 Ø netto.  
Nachen. Otto Müller.

[35603] Von unseren gesetzlich geschützten

## Bilderrätselpostkarten

find weitere 4 Nummern erschienen, die wir, wie auch die vorher erschienenen ständig auf unserem Auslieferungslager bei Herrn R. J. Roehler in Leipzig halten.

Wir bitten solche bar zu verlangen und bemerken, daß wir auch unsere Neujahrs-postkarten (6 höchst originelle Sujets) Seebadpostkarte (Zurkarte) und Karte vom Eisplatz in Leipzig ausliefern lassen.

100 Stück gemischt 3 M. 60 Ø bar. Weniger als 25 werden nicht abgegeben.

Stuttgart. Greiner & Pfeiffer,  
Kgl. Hofbuchdruckerei.

Z [35395]

Verlag von  
**HERMANN LUKASCHIK**  
G.FRANZ'SCHE HOFBUCHHANDLUNG

München, 5. August 1899.

In diesen Tagen kommt zur Ausgabe:

## DIE SÜDARABISCHE EXPEDITION

der

Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien  
und

das Vorgehen des  
Prof. Dr. David Heinrich Müller  
achtenmäßig dargestellt  
von

Dr. C. GRAF LANDBERG.

8°. IV u. 190 Seiten.

Preis 1 M. ord.; 75 Ø netto.

## Künftig erscheinende Bücher.

### Verlag der Correspondenz Gelb (Arends & Mossner)

Z [35578] in Berlin C. 2, Neue Friedrichstr. 47.

Am Freitag den 11. d. M. gelangt zur Ausgabe und bitten wir zur verlangen:

## Handbuch Boersenwerthe.

Zur Information über sämmtliche an der Berliner Börse gehandelten Wertpapiere.

6. Jahrgang.

1899/1900.

Elegant in Calico gebunden Mk. 5.— ord.

Bezugsbedingungen:

Wir gewähren bis auf weiteres für fest bezogene Exemplare 40% Rabatt und 7/6 Exemplare gegen bar.

A cond. liefern wir dieses Werk mit 30% Rabatt nur direkt ab Verlagsort unter der Bedingung, dass wir jederzeit abzurechnen berechtigt sind. Freixemplare gewähren wir bei Kommissionsbestellungen nicht.

Cirkulare zur Empfehlung des Werkes an das Publikum, eventuell mit Firmenaufdruck, stehen in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung. Plakate für das Schaufenster wollen Sie gefälligst verlangen.

Im Interesse der Herren Sortimenter bitten wir, deren Bedarf noch vor Erscheinen des Buches zu bestellen, da dann der Vorzugsrabatt (bar 50% und 7/6 Exemplare — fest 50% ohne Freixemplare — à cond. 40 %) berechnet wird.

Indem wir bitten, sich des beiliegenden Verlangzettels bedienen zu wollen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll und ergebenst

Verlag der Correspondenz Gelb

Arends & Mossner

Berlin C. 2, Neue Friedrichstr. 47.

Z [35561] Demnächst erscheint bei uns:

## Alpines Auskunftsbuch.

Litteraturführer

durch das

### Gesamte Alpengebiet

in spezieller Berücksichtigung  
des

Bayerischen Hochlandes, Tyrols  
mit angrenzenden Gebieten, der  
Schweiz, Ober-Italiens und der  
französischen Alpen

von

August Dupont.

Mit zahlreichen Kartenübersichtsblättern.

2. Auflage.

8°. 4—5 Bogen Umfang.

Preis: 50 Ø bar.

München.

Literar.-artist. Anstalt  
Theodor Riedel.

## A. Hartleben's Verlag.

(Z) [35524]

Nächster Tage erscheinen:

**Der Stein der Weisen.** Zwölfter Jahrgang 1900. Illustrierte Halbmonatschrift für Haus und Familie. Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens. Redigirt von A. v. Schweiger-Lerchenfeld. In 24 Heften. Halbmonatlich ein Heft von 4 Bogen Groß-Quart mit 40 bis 50 Abbildungen. — Preis des Heftes 50 Ø = 70 Cts. = 30 Krop. — Heft 1 in beliebiger Anzahl à cond.; ab 7/6 Kront. gratis. — Fortsetzung 30% bar und 7/6. Ab 20 Kontinuation 40% ohne Freieremplare. Bereitwillige Gutschrift verloren gehender erster Hefte.

**Heft 1** 50 Ø.

Ansichtsschleifen Prospekte ohne Firma Plakate in Farbendruck Inseratclique	gratis, zur thätigsten Verwendung.
--	------------------------------------

**Budapest.** Illustrirter Wegweiser durch Budapest und Umgebungen. Dritte, vollständig neu bearbeitete Aufl. Mit 49 Illustrationen und 2 Plänen. 11 Bogen. Oktav. Geb. 1 M 80 Ø.

**Der Stein der Weisen.** Unterhaltung und Belehrung auf allen Gebieten des Wissens für Haus und Familie. Redigirt von A. v. Schweiger-Lerchenfeld. Zweiundzwanziger Band. Mit 409 Abbildungen, und zwar: 383 Tert-Abbildungen, 1 Vollbild, 4 Tafeln (mit 23 Abbildungen) und 2 Kärtchen. 49 Bogen. Legion-Oktav. In Original-Einband. (Mit Schutzkarton) 8 M 50 Ø.

Dasselbe. XI. Jahrgang 1899. Vierter Quartalband. Geh. 3 M.

**Karte von Kärnten.** Massstab: 1:300.000. Zweite Auflage. In Lwd.-Karton gefalzt 90 Ø.

**Peroch, Sigismondo,** Grammatica Francese per lo studio autodidattico, con numerosi temi, esercizi di conversazione, squarei di lettura, esempi di lettere e una chiave completa. (**Grammatik der französischen Sprache für Italiener.**) 13. Bogen. Ottav. (Bibliothek der Sprachenfunde, 62. Theil.) Geb. 2 M.

**Schweiger-Lerchenfeld, Amand Freiherr von,** Im Reiche der Cyclop. Eine populäre Darstellung der Stahl- und Eisentechnik. Mit 855 Abbildungen, darunter 34 auf separ. Kartons. 61 Bogen. Gr.-Oktav. Geb. (mit Schutzkarton) 17 M 50 Ø.

Dasselbe. Zweite Abtheilung, enthaltend Bogen 31 bis 60 und Titel. 7 M 50 Ø.

**Spörr, Robert,** Die Nebenschule im Großbetriebe. Eine ausführliche Beschreibung sämtlicher in der Nebenschule vorkommenden Arbeiten. Mit 55 Abbildungen. 10 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M.

**Stiefel, Dr. H. C.,** Die Dampfwäscherei, ihre Einrichtung und Betrieb. Enthalten Beschreibung der dabei benützten Maschinen, Waschprozesse und Chemikalien, nebst Anleitung zur Herstellung von Bleichflüssigkeiten, Waschpulver und Seifen, Stärkeglanzpräparaten u. s. w. Mit 28 Abbildungen. 12 Bogen. Ottav. (Chemisch-technische Bibliothek, Band 237.) Geh. 2 M 25 Ø.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 5 Ø.

### Neuigkeiten und Fortsetzungen Januar bis Juli 1899:

**Der Anekdotenbuch oder Pillen gegen üble Laune und Langeweile.** 11. Aufl. Geb. 1 M 80 Ø.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 2 M 70 Ø.

**Avalos de Lima und Bocchi-Arkossy, Spanische Sprachlehre.** 4. Aufl. Geb. 2 M.

**Baudry de Saunier, Das Automobil in Theorie u. Praxis.** 1. Band. Geb. 13 M 50 Ø.

**Bersch, Lexikon der Metalltechnik.** (In 20 Lieferungen.) Bfrg. 1—9 à 50 Ø.

**Berlitz, Die moderne Chemie.** (In 30 Bfrgn.) Bfrg. 1—9 à 50 Ø.

**Collection Hartleben.** VII. Jahrgang (26 Bände jährlich.) Bd. 1—26. Geb. à 75 Ø.

**Daul, Das Perpetuum mobile.** Geh. 2 M.

**Der Stein der Weisen.** XI. Jahrgang 1899. (In 24 Heften.) Heft 1—24 à 50 Ø.

Dasselbe. (In 4 Quartalbänden.) 1. 2. 3. 4. Quartalbd. à 3 M.

**Dafert und Reitmair, Die Bewerthung des Thomas-Schlacken-Mehles.** Geh. 1 M.

**Deutsche Rundschau für Geogr. und Statistik.** XXI. Jahrgang 1899. (In 12 Heften.) Heft 1—11 à 85 Ø.

Dasselbe. XXI. Jahrgang 1899. 1. Hälfte. 5 M.

**Donat, Methodik der Bindungslehre und Decomposition für Schaftweberei.** 2. Aufl. Geb. 6 M.

**Eckschlager, Kleiner Führer durch Lungau und seine Zugänge.** Geb. 1 M 50 Ø.

**Geologische Uebersichtskarte von Niederösterreich.** Massstab 1:375000. In Lwd.-Karton. 1 M 80 Ø.

**Gehrmann, Die Pflanze im Bauberglauben.** Geb. 3 M 60 Ø.

**Goldberger Das neue österreichische Patent-Recht.** Geb. 4 M.

**Haeckle, Die technische Verarbeitung von thierischen Cadavern.** Geb. 4 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M 80 Ø.

**Hango, Alde!** Neue Gedichte. Geh. 2 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M.

**A. Hartleben's Statistische Tabelle über alle Staaten der Erde.** VII. Jahrgang 1899. Gefalzt 50 Ø.

**A. Hartleben's Kleines Statistisches Taschenbuch.** VI. Jahrgang 1899. Geb. 1 M 50 Ø.

**Hartmann, Das Verzinnen, Verzinken, Vernickeln.** 4. Aufl. Geh. 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 80 Ø.

**Karte der Philippinen.** In illustr. Umschlag gefalzt 2 M.

**Köller, Handbuch der rationellen Verwertung, Wiedergewinnung und Verarbeitung von Abfallstoffen jeder Art.** 2. Aufl. Geh. 4 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M 80 Ø.

**Krebsi, Magyarische Sprachlehre.** Geb. 2 M.

**Lamberg, Die erste Hilfe bei plötzlichen Erkrankungen und Verletzungen der Radfahrer.** Geb. 75 Ø.

**Manassewitsch, Hebräische Sprachlehre.** 2. Aufl. Geb. 2 M.

**Müller, Das gratulierende Kind.** 4. Aufl. Geb. 50 Ø.

**Müller, Die Kunst der Beredsamkeit.** 3. Aufl. Geb. 1 M 50 Ø.

**Neueste Erfindungen und Erfahrungen.** XXVI. Jahrgang 1899. (In 13 Heften.) Heft 1—9 à 60 Ø.

Dasselbe. XXV. Jahrgang 1898. Geb. 7 M 50 Ø.

Dasselbe. XXV. Jahrgang 1898. Geb. (nur fest) 9 M 25 Ø.

**Nommenacher, Praktisches Lehrbuch der altfranzösischen Sprache.** Geb. 2 M.

**Perken, Unter uns gesagt.** Geh. 2 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M.

**Pećnik, Praktisches Lehrbuch der slowenischen Sprache.** 2. Aufl. Geb. 2 M.

**Pellnitz, Technisches Wörterverzeichniss der graphischen Branchen.** Geb. 2 M.

**Petkovsek, Die Erdgeschichte Nieder-Oesterreichs.** Geb. 6 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 7 M 20 Ø.

**Piaz, Praktische Anleitung zur Rebencultur im Haugarten.** Geh. 3 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M.

**Piaz, Die Weinbereitung und Kellerwirthschaft.** 4. Aufl. Geh. 4 M.

Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M 80 Ø.

- Randau, *Die Fabrikation der Emaille.* 3. Aufl. Geh. 3 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 80 f.  
Reinhold, *Das ländliche Wohnhaus.* Geh. 3 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M.  
Schima, *Die Vorschätzung von Gebäuden, Maschinen u. s. w. für Feuerversicherungszwecke.* Geh. 1 M 80 f.  
Schulz, *Die Ursachen der Wettervorgänge.* Geh. 2 M.  
Schweiger-Terdensfeld, *Im Reich der Cyclop.* (In 30 Lfgn.)  
Lfg. 1—30 à 50 f.  
Dasselbe. (In 2 Abtheilungen.) 1. Abthg. 7 M 50 f.  
Soxhlet, *Die Kunst des Färbens und Beizens von Mar-*  
*mot z.* Geh. 3 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 80 f.  
Stefan, *Die Fabrikation der Kaufschuh- und Leimmasse-*  
*Typen, -Stempel und -Druckplatten, sowie die Verar-*  
*beitung des Korkes und der Korkabfälle.* 2. Aufl. Geh. 4 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 4 M 80 f.  
Wollen Sie gütigst verlangen.

- Stögermayr, *Materialistisch-hypothetische Sätze und Er-*  
*klärung des Wesens und der Kraftäußerungen des*  
*elektrischen Fluidums.* In zwei Bänden. Geh. zusamm. 6 M.  
Dasselbe. 2 Bände. Geb. (nur fest) zusammen 8 M.  
Uhlenhuth, *Vollständige Anleitung zum Formen u. Gießen.*  
4. Aufl. Geh. 2 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 2 M 80 f.  
Verne, *Der Polare Drinoco.* Illustr. Brüderausg. Geh. 8 M.  
Dasselbe. In Original-Brachtband 11 M.  
Waldheim, *Pharmaceutisches Lexikon.* (In 20 Lieferungen.)  
Lfg. 1—7 à 50 f.  
Wenzel, *Die Grundlehren der Elektricität.* Geh. 1 M 50 f.  
Wietlisbach, *Handbuch der Telephonie.* Geh. 10 M.  
Wiltner, *Die Seifenfabrikation.* 5. Aufl. Geh. 3 M.  
Dasselbe. Geb. (nur fest) 3 M 80 f.  
Zeitschrift für das landw. Versuchswesen in Oesterreich.  
II. Jahrg. 1899. (In 7 Heften.) Heft 1—5 pr. kpl. 10 M.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

**Hugo Steinitz Verlag in Berlin SW.**

(Z) [35601]

Demnächst erscheint:

**Diat und Wegweiser bei Fettsucht**  
von

Dr. Oscar Maas.

Zweite vielfach vermehrte Auflage.

Drittes, viertes, fünftes Tausend.

**Diat und Wegweiser für Zunderkrank**

von

Dr. W. Schroeder.

Fünftes, sechstes und siebentes Tausend.

Jeder Band 1 M ord.

**Die Naturheilmethode**

bei

**Asthma und Herzleiden**

von

Dr. Carl Reiß.

(Bibliothek der ges. Naturh. Bd. IV.)

Zweite Auflage.

Drittes, viertes und fünftes Tausend.

1 M ord.

Vorausbestellt auf beiliegendem Zettel  
= bar mit 50%o. =

Ich bitte zu verlangen.

(Z) [35559] In meinem Verlage erscheint  
in nächster Zeit die hochinteressante  
Broshüre, 64 Seiten:

**Das Geschlecht des Embryo**

von Carl Gerot.

Preis 1 M 50 f ord., bar m. 33 1/3 %.

Für ärztliche Kreise bestimmt.

Das Buch bringt die Lösung der Frage  
der Geschlechtsbestimmung.

Berlin S. 42, Ritterstr. 98/99.

S. Gabriele.

**Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.**

(Z) [35277] Zur Versendung liegt bereit:

**Zur Bekämpfung \* \* \***  
**\* der Lungenschwindsucht.**

**Streifzüge**

eines

**Arztes in das Gebiet der Strafrechtspflege**

von

**Dr. med. Theodor Büdingen**

in Mainz.

Gr. 8°. Geh. 80 f ord., 60 f netto  
u. 6 + 1 Freixemplar.

Die vorliegende Schrift behandelt die Tuberkulose auf dem für sie ganz besonders günstigen Boden der Strafanstalten und die hieraus resultierende, bisher nicht genügend gewürdigte Gefährdung der freien Bevölkerung.

Auf die Strafanstalten als tuberkulöse Seuchenherde und auf die Mängel der bisherigen Massnahmen gegen die von hier aus drohenden grossen Ansteckungsgefahren die allgemeine Aufmerksamkeit hinzuwenden, sowie andere, wirksamere Mittel zur Einschränkung und Abwehr des Uebels zu fordern, ist der Zweck dieser als Sonder-Abdruck aus der Deutschen Vierteljahrsschrift für öffentliche Gesundheitspflege zu weiterer Verbreitung bestimmten Schrift, deren Inhalt für alle an den humanitären Bestrebungen zur Bekämpfung der Lungentuberkulose teilnehmenden Kreise, insbesondere für Aerzte und Hygieniker, sowie für die mit der öffentlichen Gesundheitspflege betrauten staatlichen und kommunalen Organe, sodann auch für Juristen, Verwaltungsbeamte u. s. w. von Interesse sein wird.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, im August 1899.

**Friedrich Vieweg & Sohn.**

**Nur hier angezeigt!**  
Z [35610]

**Paul Neff Verlag in Stuttgart.**

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

**Handbuch  
der  
französischen Umgangs-Sprache.**

Vollständige Anleitung,  
sich im Französischen sowohl als im  
Deutschen richtig und geläufig  
auszudrücken

von **Eduard Coursier.**

**Siebenundzwanzigste Auflage**  
neubearbeitet und vermehrt  
von

**Paul Banderet,**  
Professor der französischen Sprache am  
Katharinensift zu Stuttgart.

VIII und 624 Seiten.

Gebunden à la Baedeker 2 M 75 δ ord.,  
2 M no., 1 M 85 δ bar,  
7 Exemplare 11 M 60 δ bar.

Einer besonderen Empfehlung dieser  
Neuauflage unseres bekannten französischen  
Handbuchs bedarf es wohl kaum — die  
hohe Zahl der seitherigen Auflagen allein  
beweist schon die Beliebtheit dieses Buches.  
Doch möchten wir nicht unterlassen, beson-  
ders darauf hinzuweisen, dass die 27. Auf-  
lage von **Grund aus, den Bedürfnissen**  
**des modernen Lebens entsprechend,** umgearbeitet,  
sowie um **ein Wörter-  
verzeichnis** und eine **kurze französische  
Konversations-Grammatik** vermehrt  
worden ist, Beigaben, die die Brauchbarkeit  
des Werkes nicht unwesentlich erhöhen  
dürften.

Gleichzeitig bringen wir nachstehende  
Separatausgaben:

**Petit vocabulaire systématique**  
de la  
**langue française**  
par  
**Édouard Coursier.**

Sonderausgabe des Wörter-Verzeichnisses  
der 27. Auflage des Manuel de la con-  
versation française et allemande desselben  
Verfassers.

Neu bearbeitet von Prof. **P. Banderet.**  
VIII und 133 Seiten.

Kartoniert 70 δ ord., 50 δ no. u. 11/10.

**Kurzgefasste**

**Konversations-Grammatik  
der französischen Sprache**

von

**Eduard Coursier.**

Enthaltend nur die allernotwendigsten  
grammatikalischen Regeln der französi-  
schen Sprache. Dargestellt mit Rück-  
sicht auf den täglichen Gebrauch.

Kartoniert 70 δ ord., 50 δ no. u. 7/6.

Ihre geschätzten Bestellungen erbitten  
wir uns recht bald auf beiliegenden Verlang-  
zetteln und zeichnen

Hochachtungsvoll

Stuttgart. **Paul Neff Verlag.**

[35383] In einigen Tagen erscheint in meinem  
Verlage:

**Das Diensteinkommen  
der Offiziere**  
(aktiv, inaktiv und des  
Beurlaubtenstandes)  
im Frieden

von

**G. v. B.**

— 96 Seiten 8°. —

**Preis 1 M. mit 25% Rabatt.**

Die einzelnen Verordnungen über das  
Diensteinkommen der Offiziere jeder Waffen-  
gattung, jedes Ranges und jeder Dienst-  
stellung liegen in den verschiedenen Regle-  
ments und Vorschriften so weit zerstreut  
und sind so häufigen Abänderungen unter-  
worfen gewesen, dass es dem Offizier fast  
unmöglich ist, sich im Fall der Veränderung  
seines Dienstverhältnisses über das ihm Zu-  
ständige zeitig Aufklärung zu verschaffen.  
Die Schwierigkeit der Nachfrage, zuweilen  
auch die Besorgnis vor Ablehnung einer  
Anforderung verursacht nicht selten die  
Unterlassung eines berechtigten Anspruchs.  
Es ist deshalb geradezu ein Bedürfnis, dem  
der Herausgeber dieses Buches begegnet, in-  
dem er eine übersichtliche und erschöpfende  
Zusammenstellung aller auf das Dienst-  
einkommen der Offiziere, sowohl der aktiven  
wie inaktiven und derjenigen des Be-  
urlaubtenstandes, bezüglichen Festsetzungen  
bietet, die Gehalt, Stellen- und Kommando-  
zulagen, Reise- und Umzugsgeldzuschuss, Servis,  
Wohnungsgeldzuschuss, Nations-  
gebühr, Pferdegelder, Chargenpferde, Unter-  
stützungen, Darlehn, Militiegelder, Pen-  
sionen &c. &c. umfassen. Es steht daher zu  
erwarten, dass das Buch nicht nur in den  
Kreisen der Offiziercorps, sondern auch deren  
Angehörigen, namentlich bei den Eltern des  
jüngeren Offiziernachwuchses als ein will-  
kommenes Ratgeber freundliche Aufnahme  
finden wird. — Ich bitte zu verlangen.

Burg b/M., den 8. August 1899.

**A. Hopfer.**

**Nur hier angezeigt!**

Z [33341]

Zur Versendung als Neuigkeit, jedoch  
ohne Ausnahme  
auf ausdrückliches Verlangen  
liegen oder werden demnächst bereit:

**Aretin, Theodor** Freiherr v., Hand-  
buch zum Abstecken von Curven  
sowie zur Bestimmung der Winkel  
(ohne Mess-Instrumente), mit Ge-  
nehmigung der k. bayer. General-  
direktion der Staatsbahnen herausge-  
geben. Mit 3 Figurentafeln. Dritte  
vermehrte und verbesserte Auflage.  
101 S. 32°. M 1.60

Wird von allen Vermessungs-Technikern,  
insbesondere den bei den Eisenbahnen an-  
gestellten, gern gekauft.

**Biedermann, Georg**, Lateinisches  
Lesebuch für die zweite Klasse  
des Gymnasiums. Fünfte umgearbei-  
tete Auflage. (V u.) 203 S. gr. 8°.  
M 1.60

Bewährtes Schulbuch, auch für den  
Privatunterricht vielfach in Gebrauch.

**Birkmeyer, Karl**, Grundriß zur Vor-  
lesung über das deutsche Straf-  
recht. Vierte Auflage. 65 S. gr. 8°.  
M 1.—

Bon den Strafrechtslehrern der Uni-  
versitäten gern empfohlen.

**Hitzig, Hermann Ferdinand**, Pro-  
fessor der Universität Zürich, Inuria.  
Beiträge zur Geschichte der  
Inuria im griechischen und rö-  
mischem Recht. (VIII u.) 89 S.  
gr. 8°. M 2.—

Wie die früher bei mir erschienenen  
Arbeiten des Verfassers, wird auch diese  
neueste den Juristen und Philologen gleich  
willkommen sein.

**Kahl, Adolf**, Defan in München, Gen  
Jerusalem. Die drei ersten Pre-  
digten nach der Rückkehr vom  
heiligen Lande, Himmelfahrt,  
Pfingsten, Trinitatis 1899, nebst  
dem am Abend des Trinitatis-  
festes im evangelischen Hand-  
werkerverein erstatteten Reise-  
bericht. Zum Besten eines Hauses  
**München** im Syrischen Waifen-  
haus in Jerusalem herausge-  
geben. (VIII u.) 59 S. gr. 8°. M —.80

Ebensowohl inhaltlich als des wohl-  
thätigen Zweckes wegen in kirchlich gesinnten  
evangelischen Kreisen von besonderer Absatz-  
fähigkeit.

**Kugler, Ernst**, Philipp Friedrich  
von Dietrich, Ein Beitrag zur  
Geschichte der Vulkanologie.  
88 S. gr. 8°. M 1.40

Auch unter dem Titel:  
Münchener geographische Stu-  
dien, herausgegeben von Sieg-  
mund Günther. Siebentes Stück.

Die Abnehmerzahl dieser „Studien“ ist in stetigem Zunehmen begriffen. Aufmerksame Verwendung für dieses neue Stück wird sich durch Gewinnung weiterer ständiger Freunde des Unternehmens bestens lohnen.

**Mändl, Peter.** Das deutsche Auswanderungsrecht nach dem Reichsgesetze vom 9. Juni 1897. XII u. 55 S. gr. 8°. № 1.—

Ein für politische und Gemeindebehörden, wie für zahlreiche Juristen wichtiges Werkchen.

**Rebajoli, Gino.** Lehrbuch der italienischen Sprache. Zweite Stufe. Zweite Lieferung. Neunte bis sechzehnte Lektion. 48 S. (17—32. 83—98. 149—164.) qu. gr. 8°. № 1.20

Die Abnehmer der ersten, im September v. J. erschienenen Lieferung sehen mit Ungeduld dem Empfange dieser Fortsetzung entgegen. Ich stelle beide Lieferungen miteinander behufs erneuter Verwendung zur Verfügung. Der Schluss des Werckens wird möglichst rasch folgen.

**Sailer, Engelbert.** k. Rektor der Realschule in Pirmasens. Die Aufgaben aus der darstellenden Geometrie, welche bei der Prüfung für das Lehrfach der Mathematik und Physik an den k. Bayerischen humanistischen und technischen Unterrichtsanstalten in d. Jahren 1875 bis 1893 gestellt wurden. 5—6 Bogen gr. 8°. Preis etwa № 2.—

Die beiden vorher in meinem Verlage erschienenen Veröffentlichungen des Verfassers, enthaltend die Aufgaben a) aus der Elementar-Mathematik, 1898; b) aus der Algebra und Analysis, 1899, haben so ungeteilten Beifall gefunden, dass eine freundliche Verwendung für diese weitere Folge sicheren Lohn bringen wird.

**Winter, Wilhelm.** R. Gymnasialprofessor, Grundriss der Mechanik u. Physik für Gymnasien bearbeitet. Mit 231 eingedruckten Abbildungen. Dritte umgearbeitete Auflage. IV u. 352 S. gr. 8°. № 3.20

Wird, da dem neuen Lehrplan der bayerischen Gymnasien angepaßt, an diesen willkommen geheißen werden; bitte um Vorlage zur Ansicht bei den Rektoren.

**Zeitschrift, Archivalische.** Herausgegeben durch das Bayerische allgemeine Reichsarchiv in München. Neue Folge. Achter Band. (IV u.) 303 S. Lex.-8°. № 12.—

Die fest vorgemerkte Fortsetzung ist an die betreffenden Firmen bereits versandt worden; ich bitte jedoch, den Band auch behufs Gewinnung neuer Abnehmer zu verlangen.

München, im Juli 1899.

**Theodor Ackermann,**  
Königlicher Hof-Buchhändler,  
Verlags-Konto.

## Voranzeige.

[35318]

Der Katalog der im Oktober d. J. stattfindenden Versteigerung der

## Gemäldesammlung Dr. Schubart

erscheint Anfang September.

### Prachtausgabe auf Kupferdruck-Papier

mit 4 Heliogravüren und 48 Lichtdrucktafeln mit Gravürenrand, im Ganzen 67 Abbildungen enthaltend. Imp.-Fol. In Leinwand gebunden.

Preis 30 № ord., 20 № netto bar.

Bestellungen zu diesem Preise werden nur bis zum 15. September angenommen, nachher wird der Preis auf 40 № ord., 30 № netto bar erhöht.

### Zweite Ausgabe mit 1 Heliogravüre

und 38 Abbildungen auf 30 Lichtdrucktafeln mit Gravürenrand. Preis 10 № ord., 6 № 60 δ netto bar.

Nach der Versteigerung 15 № ord., 11 № 25 δ netto bar.

München,

Christofstrasse 2.

**Hugo Helbing,**

Kunstantiquariat.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

## Angebotene Bücher.

[34680]<sup>1</sup> Robert Hoffmann in Leipzig: Gaupp, Kommentar z. Civilprozeßordnung. 3. Auflage. 1895—97. 2 Bde. In Orig.-Hlbfrzbd. Vollst. neue Expl.

- [35497] Carl Scheidbach in Marburg a/Drau: 1 Heinsius, vollst. Wörterb. d. deutsch. Sprache. 4 Bde. 1840. Geb.
- 1 Geneal. Taschenb. 1862.
- 1 Martin, Naturgesetz.
- 1 Reillys Atlasz. Büschings Erdbeschreibung. 2. Tl. Deutschl. etc. 1794. Mit Wappentafeln.
- 1 — gr. deutsch. Atlas. 1796.
- 1 Goethe, sämtl. Werke. 30 Bde. Cotta 1851.
- 1 Shakespeares Werke. 1827. 43 Bde. in 11 Bde. geb.
- 1 Hoenig, 24 Stunden Moltke Strateg.
- 1 Bogdanowitsch, Geschichte d. Feldzugs 1812. I. 1836.
- 1 Dante, göttl. Komödie, v. Kannegiesser. 3 Bde. Brockh. 1873.
- 1 Palmerstone, l'Angleterre et le continent. 1852. 2 Bde. Geb. Paris.
- 1 J. J. Rousseau, Oeuvres complètes. 1856. 22 Bde. in 7 Bdn. 1856.
- 1 Oesterr. Mil.-Bibl. 8, 9, 10—12.
- 1 Voss, Homers Werke m. 25 Kupferst. Cotta 1840.
- 1 Geschichte d. Kriegsk. zu Gebr. d. Wr. Neustadt. Zögl. 1840.
- 1 G. v. Griesheim, Vorles. üb. Taktik. 1872.
- 1 Clausewitz, vom Kriege. 7 Bde.
- 1 Feldz. i. Dtschland. 1866. Generalstabs-Ausg.
- 1 Deutsch-franz. Krieg 1870—71. Gravellotte u. St. Privat 1817. Einzelschr. I, 6.
- 1 Angeli, takt. Thematik. 1869.
- 1 Arcolay, Taktik der Neuz. 1868.
- 1 Pz., prakt. Einleitung zur Recog. u. Beschreibg. 1855.
- 1 Kunz, deutsche Reiterei w. d. Schlacht 1870—71.
- 1 Illustr. Leipz. Kalender. 8. 9. 10. u. 13. Bd. Weber.
- 1 Vecchio e nuovo Testamento. 4 Bde. Venezia 1852.
- 1 The Century. 10—12.
- 1 Zschokke, Narr des XIX. Jahrh. 1856.
- 1 Crescenzi, Trattato d. Agricoltura. 3 Bde. Verona 1851.
- 1 Topograf. della prov. Ferrarese etc. 1836.
- 1 Kampf im Walde, v. A. Hauschka. 1879.
- 1 Gefecht bei Nuits, v. Kunz. 1892.
- 1 Duller, E., Erzhg. Carl v. Oesterr. 1847. Illustr.
- 1 Goethe, Auswahl. 1—12. Cotta.
- 1 Tiedge, sämtl. Werke. 1—6. 1841.
- 1 Spamer's Weltgesch. Kplt. N. A.
- 2 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. 1—14.
- 1 Rebenstein, Stephensons Locomotive v. Nürnberg-Fürth. 2 Taf. 1836.
- 1 Ist Oesterreich deutsch? 1843, Weidmann.
- 1 Regiments-Gebäude d. k. k. Gemd. Prag (Denkschrift v. Klar). 1857.
- Einige Klass. in deutsch. u. franz. Ausg. Alt. Ferner:
- Seltene Pläne, Karten u. Handzeichnungen; Entwürfe zur Geschichte d. Eisenbahn im Anfangsstadium; Schriften üb. d. Suezkanal; aus dem Nachlaß v. Negrelli; Kart., spez. Italien u. Schweiz, aus den 50er Jahren. Eine Anzahl mil.-päd. Werke.
- Gebote direkt. Zettelkatalog zu Diensten.

## Künftig erscheinende Bücher ferner:

Den in meinem Verlage erscheinenden „**Allgemeinen Beamten-Kalender**“ pro **1900** kann ich wie bisher ord. № 2.50 **nur** fest mit № 1.85 oder **nur** bar mit № 1.75 resp. bar mit Remissionsrecht bis 31. Dezember 1899 liefern, durchschossene Exemplare ord. № 3.— **nur** bar oder fest mit № 2.25.

Die Ausstellung der Wahlzettel auf à cond. beruht auf einem **Vertum**; ich werde die à cond.-Bestellungen mit Bezugnahme auf diese Anzeige bar mit Remissionsrecht ausliefern.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hamm i/W.

**E. Griebel, Verlag.**

- (Z) [35567] Zur Versendung liegt bereit:  
**Forschungen  
zur deutschen Landes- und Volkskunde**  
 im Auftrage der  
 Centralkommission für wissenschaftliche  
 Landeskunde von Deutschland  
 herausgegeben von  
**Dr. A. Kirchhoff,**  
 Professor der Erdkunde an der Universität Halle.  
**Zwölfter Band.** Heft 2.

## Das Vogtland als orographisches Individuum.

Eine Studie zur deutschen Landeskunde

Von

**DR. ALBERT WOHLRAB**  
 IN LEIPZIG.

Mit 1 Uebersichtskarte, 7 Lichtdrucktafeln  
und 12 Textillustrationen.

Preis 6 № 40 ₣.

Als Fortsetzung versandte ich das Heft  
unverlangt, weiteren Bedarf aber nur auf  
Verlangen.

Stuttgart, August 1899.

**J. Engelhorn.**

Angebotene Bücher ferner:

- [35620] **Franz Büching** in Nürnberg:  
 1 Ratzel, Völkerkunde. 1. Aufl. 3 Bde.  
 Orig.-Bd. Sehr gut erh.  
 [35498] **Polatsek'sche** Bh. in Temesvar:  
 1 Ziemssen, Handb. d. spez. Pathologie  
 u. Therapie. Bd. I—XVII.  
 1 Gerhardt, Lehrb. d. Kinderkrankheiten.  
 [35500] **R. Streller** in Leipzig:  
 Ztschr. d. Ver. dt. Ing. 1895, Hb.-L.,  
 1896/98 ungeb. Sehr gut gehalten!

## A. Zimmers Verlag (Ernst Mohrmann) in Stuttgart.

- (Z) [35615] In unserem Verlage erscheint demnächst:

# Elemente der Empirischen Teleologie

von  
**Paul Nikolaus Cossmann.**

Preis geheftet 4 № ord., 3 № netto.

Die Zweckmässigkeit der Organismen, die die Spekulation von jeher beschäftigt, wird hier zum erstenmal ohne Hypothesen auf Grund gesicherter naturwissenschaftlicher Ergebnisse dargelegt. Der Darwinismus wird ohne Polemik widerlegt durch That-sachen, die der besten biologischen Litteratur entnommen sind. Der Führer der experimentellen Richtung in der Zoologie, Dr. Hans Driesch, sagt im Archiv für Entwickelungsmechanik, es sei Cossmann zweifellos gelungen, den teleologischen Charakter der biologischen Vorgänge zu beweisen; das ist ein Beweis, dessen ungeheure Tragweite für Botaniker, Zoologen etc. ohne weiteres einleuchtet. Cossmanns Darstellung, die auch für jeden Gebildeten vorständlich ist, bietet erstmals einen Ueberblick über die antidorwinistische Bewegung, der Forscher, wie die Physiologen Pflüger und Bunge, der Palaeontolog Cope, der Zoolog Enner, der Hygieniker Buchner, der Ophthalmolog Leber, die Pathologen Rindfleisch, Ackermann, der Histolog Kupffer und andere, angehören.

Unentbehrlich ist das Buch für selbständig und vorurteilslos arbeitende Naturforscher und Mediziner durch die in ihm mitgeteilte Entdeckung der Form der spezifisch biologischen Gesetze und die auf diese Entdeckung gegründete spezielle Methodenlehre der Biologie; solchen Gelehrten werden die Herren Kollegen das Werk nicht vergeblich vorlegen und empfehlen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 7. August 1899.

**A. Zimmers Verlag**

(Ernst Mohrmann).

☞ Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☞

- [35553] **Heinrichshofen** in Magdeburg:  
 The Graphic 1891. 92. 93. 95. 96. 98.  
 London News 1892. 93. 95. 96.  
 Punch 1893.  
 L'Illustration 1892. 95. 97. 98.  
 Journal amusant 1893. 94. 96. 97.  
 Gegenwart 1894. 95. 96. 97. 98.  
 Magazin f. deutsche Litteratur 1896.  
 Gebote direkt erbeten.

- [35606] **Eduard Rühl's** Bh. in Bautzen:  
 Sée, G., bacilläre Lungen-Phthise. 3 Bde.

- [35477] **Louis Mosche** in Meissen:  
 1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.  
 16 Bde. Geb. in Hfrz. Ganz neu.

- [35623] **Reisnersche** Buchh. in Liegnitz:  
 Goethes Faust, v. Kreling. Neu. (120 №.)  
 Weisser, Bilderatl. z. Weltgesch. 5. Aufl.  
 Neu. (18 №.)

## Gesuchte Bücher

- [35410]<sup>1</sup> **Joseph Jolowicz** in Posen:  
 \*Hippels Werke. 14 Bde. Kplt. u. Bd. 12 ap.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



(Z) [35558] Die erste Auflage von

# Malwida von Meysenbug's DER LEBENSABEND EINER IDEALISTIN

(Nachtrag zu ihren berühmten Memoiren IV. Auflage)

**ist vergriffen!**

Die **zweite Auflage** ist z. Z. im Druck, doch sind wir erst in 4 Wochen in der Lage, wieder liefern zu können.  
Wir bitten um Ihre gef. Bestellungen.

Berlin S.W.

**Schuster & Loeffler.****Medizinischer Verlag von Georg Thieme in Leipzig.**

[35488]

**Reichs - Medicinal - Kalender**

begründet von

**Dr. Paul Börner****1900****I. Theil**

wird

**— am 22. August —**

ausgegeben.

Direkte Sendungen bedauere ich nicht machen zu können.

Leipzig, den 7. August 1899.

**Georg Thieme.**

Gesuchte Bücher ferner:

- [35586] **E. Speidel** in Zürich-O.: \*Schweiz. polytechn. Zeitschrift 1864.
- \*Organ f. Fortschr. d. Eisenbahnwes. 1865.
- \*Weiss, sur Goethe. Par. 1898, Colin & Cie.
- \*Thompson u. Tait, theoret. Physik.
- [35526] **Adolf Urban** in Dresden: 1 Bersch, Mit Schlägel u. Eisen.
- 1 Jahrbuch f. Versicherungswesen. Jahrg. 1898 od. 1899.
- 1 Polko, am Theetisch e. schönen Frau.
- 1 Rohde, Psyche. 2. Aufl. 2 Bde.
- 1 Rudeck, Gesch. d. öffentl. Sittlichk.
- [35571] **A. Twietmeyer** in Leipzig: *Ἀρεθα, ἐρμηνεία εἰς τὴν Ἀποκαλυψτήν Ιωαννού.* 1845.
- Florez, Espana sagrada. T. 49. 51.
- Caballero, Conquenses ilustres. T. 1. 3. 4.

- [35587] **Paul Schimmelwitz** in Leipzig: Breymann, Baukonstruktionslehre. II. III. Cracau, der Drogist.
- Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
- Strabo, Geographie in latein. Uebersetzg.
- Bühlmann, Architektur d. klass. Altert.
- Ledebur, Handbuch d. Eisengiesserei.
- Fritsch, Denkmäler dtschr. Renaissance.
- Ledig u. Ulbricht, Schmalspur-Eisenbahnen in Sachsen.
- Berthelon, Holzmalerei.
- [35570] **E. Lucius** in Leipzig: Mills Werke, v. Gomperz. Bd. 1.
- Sachs-V., Wörterbuch. Gr. Ausg.
- Liebhaberkünste. (Alles.)
- [35339]<sup>1</sup> **Gsellius'sche** Bh. in Berlin W.: \*Byzantinische Zeitschrift. Jg. 1 u. folg.
- \*Chesterfield, Briefe an s. Sohn.

[35572] P. Ehrlich in Leipzig:  
Seydel, Religion u. Wissenschaft.  
Peczely, Augendiagnose.

[35574] **B. Konegen** in Leipzig:  
Cunaei, Beschreibg. d. Pyrmont. Sauer-  
brunnens. Rinteln 1677.  
Käppel, Pyrm. Merkwürdigk. Pyrm. 1800.  
Klapp, Pyrmonter Blätter. 1808.  
Mauthner, kalter Wasserstrahl. 1837.  
Oertel, ein Kapuziner. 1834.  
— Wasserheilkunde. 1835.  
Pyrmontanus, Fons sacer. Lemgo 1597.  
Reiskins, Commentatio physica aequa ac  
histor. de acidulis. Pyrmont et Frank-  
furt 1700.  
Schaten, Gesch. v. Westphal. Neuhaus 1690.  
Seip, Beschreibg. d. Pyrmonter Mineral-  
brunnens u. Stahlwassers. Hannov. 1750.  
Tabernämontanus, neuer Wasserschatz.  
Frankfurt 1584.

[35037]<sup>1</sup> **Leo Liepmannssohn** in Berlin:  
\*Dommer, Handbuch d. Musikgeschichte.  
2. Aufl. (Stets, mehrfach.)

\*Autographen (Briefe und Musikmanu-  
skripte) v. Richard Wagner, — Dvorzak,  
— Smetana, — Richard Strauss, ferner  
v. hervorragenden Komponisten (nament-  
lich älteren) im allgemeinen: Haydn,  
— Mozart, — Beethoven, — Weber,  
— Mendelssohn, — Schumann, — Chopin etc  
\*Autographen hervorragender Dichter  
(Goethe, — Schiller, — Lenau, —  
Heine, — Grillparzer etc.).

\*Autographen von Bismarck.  
\*Bücher hervorragender Autoren mit eigen-  
händigen Widmungen der Verfasser.

\*Militärkostümwerke, namentlich ältere.

[35470] **Hj. Möllers** Univ.-Bh. in Lund:

\*Auvrai, Etudes sur les diverses pro-

cédés de resect. du foie. Paris 1897.

[34992]<sup>1</sup> **Deutsche Buchhandlung** in Metz:

\*Pater Gay, Jesuiten-Mission in Südamerika.

- [35556] **Ludwig Rosenthal's Antiquariat** in München, Hildegardstrasse 16:  
 \*Pistor, Gesundheitswesen in Preussen.  
 \*Eulenburgs Realencyclop. 3. A. 1894.  
 \*Gegenbaur, vergl. Anat. d. Wirbeltiere. Bd. 1. 1898.  
 \*— Lehrb. d. Anat. d. Mensch. 7. A. 1898.  
 \*Spalteholz, Atlas d. Anat. d. Mensch. 1899.  
 \*Toldt, anatomischer Atlas.  
 \*Bardeleben, Atlas d. topogr. Anat. 1894.  
 \*Orth, Lehrb. d. spez. pathol. Anatomie mit Ergänzungsbd.  
 \*— Compend. d. pathol.-anat. Diagnostik. 5. Aufl. 1894.  
 \*Virchow, Sektionstechnik. 4. A. 1893.  
 \*Landois, Physiologie. 9. Aufl.  
 \*Lenhartz, Mikroskopie u. Chemie am Krankenbett. 2. Aufl. 1895.  
 \*Friedländer-Eberth, mikr. Technik. 1894.  
 \*Günther, Einführung in d. Studium d. Bakteriologie. 1898.  
 \*Eichhorst, Lehrb. d. klin. Untersuchungsmethoden. 4. Aufl. 1896.  
 \*v. Jakob, klin. Diagnostik. 4. A. 1896.  
 \*Eichhorst, Handb. d. spec. Pathologie u. Therapie. 5. Aufl. 1895—97.  
 \*Penzoldt u. Stintzing, Therapie innerer Krankh. 1897—98. Reg. u. Suppl.  
 \*Krafft-Ebing, Lehrb. d. Psychiatrie. 1897.  
 \*Kräpelin, do. 6. Aufl. 1899.  
 \*Ziehen, do. 1894.  
 \*Paetz, Colonisirg. d. Geisteskranken. 1893.  
 \*Oppenheim, Lehrb. d. Nervenkrankheiten. 2. Aufl. 1898.  
 \*Magnan, psychiatr. Vorlesgn. Heft 1—6.  
 \*Griesinger, Psychiatrie.  
 \*Kirchhoff, Lehrb. d. Psychiatrie.  
 \*Arndt, do.  
 \*Wernicke, do.  
 \*Mendel, progressive Paralyse.  
 \*— die Manie.  
 \*Hitzig, Quärrulantenvahnsinn.  
 \*Sommer, Diagnostik d. Geisteskrankhnt.  
 \*Arndt, Neurasthenie.  
 \*Hirt, Pathologie u. Therapie d. Nervenkrankheiten. 2. Aufl.  
 \*Ziemssen, Handb. d. spec. Pathologie u. Therapie. Bd. 11. 12 u. 16.  
 \*Nothnagel, spec. Pathologie u. Therapie. Bd. 9. 1. 2. 10. 11. 12. 2.  
 \*Erb, Lehrb. d. Nervenkrankheiten.  
 \*Binswanger, die Epilepsie.  
 \*Erlenmeyer, unser Irrenwesen. 1896.  
 \*Lähr, die Heil- u. Pflegeanstalten. 1899.  
 \*— Gedenktage d. Psychiatrie. 4. A. 1893.  
 \*Boas, Diagnostik u. Therapie d. Magen- u. Darmkrankheiten. 1896—98.  
 \*Kaposi, Pathologie u. Therapie d. Hautkrankheiten. 5. Aufl. 1899.  
 \*Olshausen u. Veit, Lehrb. d. Geburthilfe. 13. Aufl. 1898.  
 \*Schröder, Krankheit d. weibl. Geschlechtsorgane. 12. Aufl. 1898.  
 \*Albert, Lehrb. d. spec. Chir. 5. A. 1897.  
 \*König, do. do. 7. Aufl. 1899.  
 \*Tillmanns, do. do. 1897—99.
- Ludwig Rosenthal in München ferner:**
- \*Esmarch, erste Hülfe bei plötzl. Unglücksfällen. 1896.
  - \*Schmidt-Rimpler, Augenheilk. 6. A. 1894.
  - Michel, Lehrb. d. Augenheilkunde.
  - \*Stöwer, Anleitg. zu Brillenverordgn.
  - \*Schweigger, Sehproben. 3. Aufl. 1895.
  - \*Politzer, Lehrb. d. Ohrenheilk. 3. A. 1893.
  - \*— Atlas d. Trommelfells. 1896.
  - \*Baer, der Verbrecher. 1893.
  - \*Casper, Handb. d. gerichtl. Medicin. 8. Aufl. 1889.
  - \*Hoffmann, Lehrb. d. gerichtl. Medicin. 8. Aufl. 1898.
  - \*— Atlas d. gerichtl. Medicin. 1898.
  - \*Krafft-Ebing, Lehrb. d. gerichtl. Psycho-pathologie. 3. Aufl. 1893.
  - \*— Psychopathia sexualis. 10. A. 1898.
  - \*Lombroso, der Verbrecher. 1890—95.
  - \*Daude, Entmündigungsverfahren. 1899.
  - \*Schlockow, d. preuss. Physikus. 4. A. 1895.
  - \*Leppmann, Sachverständigkeit.
  - \*Placzek, Berufsgeheimnis des Arztes. 2. Aufl. 1898.
  - \*Cramer, gerichtliche Psychiatrie.
  - \*Rubner, Lehrb. d. Hygiene. 6. A. 1899.
  - \*Esmarch, hygien. Taschenbuch. 2. A. 1898.
  - \*Sommerfeld, Methode d. Milchunters. 1896.
  - \*Merke, Verwaltung etc. d. Krankenhäuser.
  - \*Munk, Uffelmann, Ewald, Ernährung d. gesunden u. kranken Menschen. 3. A. 1895.
  - \*Mendelsohn, Komfort d. Kranken. 2. A. 1892.
  - \*Liebe-Meyer, Hdb. d. Krankenversorgung.
  - \*Ewald, Handb. d. Arzneiverordnungslehre. 13. Aufl. 1897.
  - \*Kobert, Lehrb. d. Intoxicationen. 1893.
  - \*Lewin, Nebenwirkungen d. Arzneimittel. 3. Aufl. 1898.
  - \*Nothnagel, Arzneimittellehre. 1879, 94.
  - \*Monatsschr. f. Psychiatrie u. Neurol. Jg. Iu. II.
  - \*Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Med. 1852—98.
  - \*Therapeutische Monatshefte. Jg. 1—12.
  - \*Allgem. Zeitschr. f. Psychiatrie 1844—95.
  - \*Klinisches Jahrbuch.
  - \*Irrenpflege. Jahrg. 1—2.
- [35546] **Craz & Gerlach** in Freiberg i. S.:
- \*Beschreibung d. Bergrev. Arnsberg, Brilon u. Olpe.
  - \*Hake, Kommentar üb. d. Bergrecht. Sulzbach 1823.
  - \*Jahrbuch f. Mineralogie 1895—98.
  - \*Mentzel u. L., landw. Kalender 1875—1878, ev. einzeln.
  - \*Gerberzeitung 1895—98.
  - \*Linkenbach, Aufbereitung d. Erze.
- [35547] **Hohmann'sche Bh.** in Plauen i. V.:
- \*Zündel, Apostelzeit.
  - \*Schmidt, Hermann, Friedel u. Oswald.
  - \*Hausrath, Zeitgesch. Jesu.
  - \*Zündel, Leben Blumhardts.
  - \*Weber, Beda, Oswald v. Wolkenstein.
  - \*— Oswald v. Wolkenstein u. Friedrich mit der leeren Tasche.
- [35549] **Heinrich Staadt** in Wiesbaden:
- \*Grube, geograph. Charakterbilder. Geb.
- [35467] **Leo Matt** in Hamm i. W.:
- \*Heideloff, Ornamentik d. Mittelalters.
- [35545] **Hugo Peter** in Halle:
- \*Quaritsch, Institutionen.
  - \*Brunkow, Wohnplätze Preussens.
- [35543] **E. R. Greve** in Berlin NW.:
- \*Dickens' Werke.
  - \*Rousseau, Oeuvres choisies.
  - \*Bettek, Natur u. Gesetz.
  - \*Alexis, W., Werke.
  - \*Reichenbach, d. sensitive Mensch.
- [35541] **B. Behr's Buchh.** in Berlin NW.:
- \*Enzian, Ein Gaudeamusf. Bergsteiger. I—III.
- [35540] **Schweitzer & Mohr** in Berlin W. 35:
- Mühlbach, Friedrich d. Gr. u. s. Hof.
  - Gregorovius, Wanderjahre. Bd. 5.
  - Gartenlaube 1853 u. 1854.
  - \*Vidocq, les vrais mystères de Paris.
- [35539] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:
- Schlossers Weltgeschichte. Gebunden.
  - Regensburger Liederkranz. A. einz. Stimmen.
- [35538] **v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
- \*Rossberg, Anweisg. z. Schön- u. Geschwind-schreiben. I/II. 1793—1806.
  - \*P. Stephan u. die Stephansche Auswanderung. 1840. Alles darüber.
  - \*Meschtscherski, Frauen d. Petersburg. Gesellsch. IV. V.
  - \*Lyon, Lektüre a. Grundlage.
- [35537] **Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:
- Zeitschr. f. physiol. Chemie. 14. Bd.
  - Münchener med. Wochenschr. 1885—90.
  - Zeitschr. f. kl. Med. Bd. 12—18, ev. 1—18.
  - Archiv f. experiment. Pathol. Bd. 1—8.
  - f. Tierheilkunde. Bd. 1—10.
  - \*Nothnagel, spec. Pathologie u. Therapie.
  - \*Ziemssen, do. do. Kplt. u. einzeln.
  - \*Weyl, Handb. d. Hygiene.
  - \*Pfeiffer, Protozon-Forschung.
  - \*His, Anatomie d. menschl. Embryonen.
  - \*Arbeiten a. d. hygien. Inst. in Münch. 1—5.
  - \*Itzerott u. N., Atlas d. Bakterienkunde.
  - \*Liebreich, Encycl. d. Therapie.
  - \*Hartwig, Arzneidrogen.
  - \*Dammer, Handb. d. chem. Technologie.
  - \*Maercker, Spiritusfabrikation.
  - \*Engel, landwirthschaftl. Bauwesen.
  - \*Stromeyer, Lebenserinnerungen.
- [35507] **Ant. Creutzer** in Aachen:
- \*Wagner, Rich., ges. Schriften. IV.
  - \*Schiebe-Brent., Wechselbriefe.
  - \*The Studio. Winter-Nr. 98/99.
  - Bibl. d. Unterh. Aelt. Jgge.
  - \*Brachvogel, Fried. Bach.
  - \*Dahn, Bis zum Tode getreu.
  - \*Heyse, Im Paradiese.
  - Museum. I. III.
  - \*Prophetenstimmen. (1869, Maaz.)
  - \*S. Script. curs., ed. Migne. XVII.
  - \*Sallust u. Tacitus, ed. Kritz.
- [35485] **J. Kocher's Buchh.** in Reutlingen:
- \*1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. 13—17.
  - \*1 Ahlfeld, Katechismus-Predigten. I.
  - \*1 Glöckler, Stoffe zu Aufsätzen. 1885.
  - \*1 Uns. Wissen v. der Erde. I, 1. u. 2. Abth. Angebote direkt.
- [35483] **H. Kirsch** in Wien:
- 1 Billroth, über das Lehren u. Lernen d. medic. Wissenschaften. Wien 1876.

- [35626] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:  
\*Pistor, Gesundheitswesen in Preussen. 2 Bde.  
\*Realencyklop. d. ges. Heilkde., hrsg. v. Eulenburg. 3. Aufl. Bd. 1—18.  
\*Gegenbaur, vergleich. Anatomie. Bd. 1.  
— Lehrbuch d. Anatomie. 7. A.  
\*Orth, spec. path. Anatomie. M. Ergänzgsbdn.  
— pathol.-anatom. Diagnostik. 5. A.  
\*Virchow, Sektionstechnik. 4. A.  
\*Landois, Physiologie. 9. A.  
\*Lenhartz, Mikroskopie a. Krankenb. 2. A.  
\*Friedländer, mikrosk. Technik. 5. A.  
\*Günther, Einführ. i.d. Stud. d. Bakteriol. 5. A.  
\*Eichhorst, Lehrb. d. klin. Unters.-Meth. 4. A.  
\*Jaksch, klin. Diagnostik. 4. A.  
\*Eichhorst, spec. Pathologie u. Therapie. 5. Aufl. 4 Bde.  
\*Penzoldt u. Stintzing, Therapie. I. Erg.-Bd.  
\*Krafft-Ebing, Lehrb. d. Psychiatrie. 6. A.  
\*Kraepelin, Psychiatrie. 6. A.  
\*Ziehen, Psychiatrie.  
\*Paetz, Kolonisation d. Geisteskranken.  
\*Oppenheim, Lehrb. d. Nervenkrankh.  
\*Magnan, psychiatr. Vorlesungen. 1—6.  
\*Kirchhoff, Lehrbuch d. Psychiatrie.  
\*Arndt, Was sind Geisteskrankhnt.?  
\*Geisteskrank.-Unzurechnungsfähigkeit.  
\*Wernicke, Grundr. d. Psychiatrie. I-II.  
\*Mendel, progressive Paralyse.  
— die Manie.  
\*Hitzig, Quärrulantenvahnsinn.  
\*Sommer, Diagnostik d. Geisteskrankh.  
\*Arndt, Neurasthenie.  
\*Hirt, Nervenkrankheiten. 2. A.  
\*Ziemssen, spec. Path. u. Therap. 2. A.  
Bd. 11. 12. 16.  
\*Nothnagel, spec. Path. u. Therap. Bd. 9.  
10. 11. 12. II.  
\*Binswanger, Epilepsie.  
\*Erlenmeyer, uns. Irrenwesen.  
\*Löhr, Heil- u. Pflegeanstalt. 1899.  
— Gedenktage d. Psychiatrie. 4. A.  
\*Boas, Magenkrankheiten. 4. u. 3. A.  
— Darmkrankheiten.
- [35487] **Schrobsdorff**'sche Bh. in Düsseldorf: Techn. Wörterb., hrsg. v. E. Röhricht. II. Engl.-Deutsch-Franz. Geb.  
Enderes, Frühlingsblumen.  
Grube, geogr. Charakterbilder. 3 Bde.  
Neue Aufl.  
Dechen, geognost. Führer d. d. Siebengebirge.
- [35478] **D. Nutt** in London:  
Benfey, orientalische Philologie. 1869.  
Haym, romantische Schule. 1870.  
Raumer, germanische Philologie. 1870.  
Zeller, deutsche Philosophie. 1873.  
Maury, Histoire de la magie.  
Abraham ben David, Emunah Ramat.  
Caesar, ed. Hoffmann. Krit. Ausg.  
Fechner, d. höchste Gut.  
— Zendavesta.  
— Motive des Glaubens.  
Krause, Entwurf e. Systems d. Philosophie.  
— Vorlesungen.
- [35484] **Friedrich Stollberg** in Merseburg:  
Stark, grosser Schulliederschatz.  
Freytag, Werke.
- [35523] Literar.-artist. Anstalt Theodor Riedel in München:  
Loebell's Jahresbericht. 18. u. 19. Jahrg.  
Nur brosch.  
Gümbels geolog. Karte v. Bayern: Blatt Werdenfels.  
Coopers amerik. Romane. (Keine Jugendschr.)  
Zobeltitz, Antje Bergholm.  
Rückert, aus Nordafrika.  
Brunner, Kreuz- u. Querfahrten in Italien.  
Salvator, um die Welt, ohne zu wollen.  
Anleitung zum Studium d. Kriegsgesch., von J. v. H. u. Th. v. T. 3 Bde.
- [35525] **Paul A. Braeutigam** in Charkow (Südrussland):  
1 Vidal, la Lutherie et les luthiers. Paris 1889.
- [35494] **Paul Aliche** in Blasewitz-Dresden:  
\*Grebe, Waldschutz u. Waldflege.  
Luthers Werke, hrsg. v. Enders, Irmischer u. a. Bd. 49—67. (Erlangen.)  
Alle Romane von W. v. Polenz.  
60 Upanishads d. Veda, dtsc. v. Deussen.
- [35493] **Buchh. Zugschwerdt's Nachfolger** in Reichenhall:  
1 Toussaint-Langenscheidts Unterr.-Briefe: Französisch. Kplt.
- [35512] **G. M. Alberti's** Hofb. in Hanau:  
Heyse, über allen Gipfeln.  
Pantenius, allein u. frei.  
Polko, bedeut. Menschen.  
Schubin, Missklang.  
Wilbrandt, Rothenburger.
- [35510] **Bültmann & Gerriets** in Oldenburg:  
\*1 Dostojewski, Idiot.  
\*1 Touss.-Langenscheidt, Französisch.
- [35511] **J. Max & Comp.** in Breslau:  
Schmidt, Rud., Handfeuerwaffen. 1875.  
Thierbach, Handfeuerwaffen.
- [35509] **Williams & Norgate** in London W.C.:  
Dozy, Suppl. aux dict. arab.  
Barrichella, Vita di Palladio. 1880.  
Bosworth, Anglo-Sax. Dicty.; — Origin of Germanic lang.  
Leo, Nomenclature of Anglo-Sax.  
Barhebraeus, Chronic., ed. Bedjan  
— do., ed. Abbeloos et Lamy.  
Ephraemi Syri op., ed. Lamy.  
Guarmani, Itinerario di Gerusalemme.  
Vortmann, chem. Analyse.  
Aeschyli Agamemnon, ed. Wilamowitz-M. Schleiermacher, Theologie; — Philosophie.  
Herondae mimiambi, ed. Bücheler. 1893.  
Renondatius, Liturg. orient coll.  
Pestalozza, Anatomia dell' utero umano.  
Tibone, Tavole omologr. s. placenta praevia.  
Hunter, Anatomy of human uterus. 1774;  
— Anat. descript. of uterus. 1794.  
Chiara, L'evoluz. spont. in atto med. la congelazione.
- [35598] **Franz Teubner** in Düsseldorf:  
\*Funck, Erinnerungen an d. Feldzug in Russland 1812.  
\*Miller, Darstellg. d. Feldzuges d. französ. verbündeten Armeen im J. 1812.  
\*Smith, z. näher. Aufklärung, üb. d. Krieg 1812.  
\*Cerrini, d. Feldzüge d. Sachsen in d. J. 1812 u. 1813.
- [35565] **Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig: Stein, vollziehende Gewalt.  
Döllinger, akadem. Vorträge. II.  
Brutus, Vindiciae contra tyrannos. 1600.  
Durandus, Speculum juris. 1592.  
Masuer, Practica forensis.  
— la pratique de Masuer.  
Dareste, Essai sur Hofmann.  
Danaeus, Politices christiana.  
Cousinéry, Voyage dans la Macédoine.  
Heuzey - Daumet, Mission archéologique en Macédoine.  
Müller, Lehrb. d. Katechetik.  
Gebauer, Maschinen z. Bleichen.  
Zipser, Apparate z. Wäscherei.  
Rein, Hdb. d. Pädagogik. I—III.  
Meyer-Lübke, roman. Sprachen. I.  
Edinger, Centralorgane. 5. A.  
Jurist, Wochenschrift. 1—5.  
Josephus, ed. Niese.  
Hegel, Grundr. d. Phil. d. Rechts.  
Roscher, Nationalökonomie. 22. A.  
Thünen, isol. Staat.
- [35566] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
\*Becker, Tilm. Riemschneider. 1849.  
\*Bibliotheca philol. classica 1894, 4; 1895, 4; 1896, 3/4.  
\*Ephemeris epigraphica. VIII, Fasc. 2 ap.
- [35564] **Oswald Weigel** in Leipzig:  
\*Reggius, de statu eccles. Brit. 1647.  
\*Remmighausen, Examen anglicum. 1653.  
\*Harvey, Phycologia Brit. 4 vol. 1871.  
\*Ratuvali, deutsch von Fritze. 1878.  
Berichte d. D. Bot. Gesellsch. Bd. 2. 3. 8. 11.  
Ersch u. Gruber, Encyklopädie. Sektio I.  
Bd. 75 u. 83, ev. def.  
Bot. Ztg. Jg. 1—11. 13. 14. 44—53.  
Oesterr. bot. Wochenblatt u. Zeitschrift.  
Flora (Regensburg) 1874—76, 94 u. folg.  
Jenaische Ztschr. f. Naturw. Bd. 1—19.  
Adelung, Gesch. d. Narrheit. Bd. 7 u. folg.  
Nees ab Esenbeck, Genera plantarum:  
Cyperaceae apart.  
Saccardo, Sylloge fungorum. Vol. 5 et 6.
- [35568] **A. Asher & Co.** in Berlin:  
\*Hof- u. Staatshandbuch für d. Königr. Württemberg 1899.
- [35613] **C. Schaffnit** in Düsseldorf:  
\*Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. 2. A.  
\*Mommsen, röm. Geschichte.  
\*Kannegiesser, Vortr. üb. erz. Unterricht.  
\*Päd. Werke üb. Rettungs- u. Waisenhäuser.
- [35617] **Ev. Schriftenverein** in Karlsruhe: Roskoschny, d. asiatische Russland.  
— Afghanistan.
- [35612] **Robert Peppmüller** in Göttingen:  
\*Schillers Werke, von Bellermann. Grosse Ausg. in 14 Bdn.  
— do., von Goedeke. Krit. Ausg.  
\*Centralblatt f. d. med. Wissensch. 1898.  
\*Thieme-Preusser, engl. Wörterbuch.  
\*James, engl. Wörterbuch.
- [35611] **Albert Fürst** in Crefeld:  
Bibliothek d. Unterh. 1894, 7.  
Ungewitter, Sammlg. mittelalt. Ornamentik.  
Meyer-Jacobson, organ. Chemie.  
Braun, Disputa.

- [35625] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:  
 \*Kaposi, Hautkrankheiten. 5. A.  
 \*Olshausen u. V., Geburtshilfe. 13. A.  
 \*Schroeder, Krankh. d. weibl. Geschlechtsorgane. 12. A.  
 \*Albert, Lehrb. d. spec. Chir. 5. A. 2 Bde.  
 \*König, spec. Chirurgie. 7. A. Bd. 1. 2.  
 \*Tillmanns, spec. Chirurgie. 2 Bde. 6. A.  
 \*Schmidt-R., Augenheilkde. 6. A.  
 \*Michel, Augenheilkde. 2. A.  
 \*Stöwer, Brillenverordnungen.  
 \*Schweigger, Sehproben. 3. A.  
 \*Politzer, Lehrb. d. Ohrenheilkde. 3. A.  
 \*— Atlas d. Beleuchtungsbilder.  
 \*Baer, der Verbrecher.  
 \*Casper, gerichtl. Medicin. 2 Bde. 8. A.  
 \*Hofmann, gerichtl. Medicin. 8. A. 1898.  
 \*— Atlas d. gerichtl. Medicin.  
 \*Krafft-Ebing, gerichtl. Psychopathol. 3. A.  
 \*— Psychopathia sexualis. 10. A.  
 \*Lombroso, d. Verbrecher.  
 \*Schlockow, d. preuss. Physikus. 4. A.  
 \*Leppmann, Sachverständ.-Thätigkeit.  
 \*Becker, ärztl. Sachverst.-Thätigkeit. 3. A.  
 \*Placzek, Berufsgeheimn. d. Arztes. 2. A.  
 \*Cramer, gerichtl. Psychiatrie.  
 \*Rubner, Lehrb. d. Hygiene. 5. A.  
 \*Esmarch, hygien. Taschenbuch. 2. A.  
 \*Merke, Verwaltung. d. Krankenhäuser.  
 \*Munk u. Uffelm., Ernährung. d. ges. und kr. Menschen. 3. A.  
 \*Mendelssohn, Comfort d. Kranken.  
 \*Handb. d. Krankenversorgung. 1. Bd.  
 \*Ewald, Arzneiverordnungslehre. 13. A.  
 \*Kobert, Lehrbuch d. Intoxikationen.  
 \*Lewin, Nebenwirkgn. d. Arzneimitt. 3. A.  
 \*Nothnagel u. R., Arzneimittellehre. 7. A.  
 \*Monatsschrift f. Psychiatrie u. Neurologie. Jahrg. I u. II.  
 \*Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Med. 1852-98.  
 \*Allgem. Zeitschrift f. Psych. 1844—95.  
 \*Klinisches Jahrbuch. Bd. 1—6.  
 \*Irrenpflege. Jahrg. I u. II.  
 \*Theolog. Rundschau. I. Jahrg.  
 \*Griesinger, Psychiatrie.  
 \*— gesammelte Abhandlungen.  
 [35618] **Antiquariat Bethel** bei Bielefeld:  
 \*Baxter, der evangel. Geistliche.  
 \*Beck, Comment. z. Römerbrief.  
 \*— Glaubenslehre.  
 [35609] **Heinrich Staadt** in Wiesbaden:  
 Les dialogues du divin Pierre Arétin. Seconde journée. Troisième. vol. ap.  
 [35616] **Volckmann & Jerosch**, Rostock i M.:  
 \*Naumann, Vögel Deutschlands. Kplt.  
 \*Vorlagenwerke üb. Holztreppenbau. A. neu.  
 \*Mecklbg. Militärbilder.  
 \*Keller, d. grüne Heinrich; — Leute v. Seldwyla; — Mart. Salander.  
 \*L. v. Hirschfeld. Alles.  
 \*Baumbach, Abent. u. Schwänke; — Jugendzeit; — Frühjahr; — Horand u. H.; — Neue Märchen; — Spielmannslieder; — v. d. Landstrasse.  
 \*Wolff, Tannhäuser.  
 [34999]<sup>1</sup> **R. Burkhardt** in Genf:  
 1 Mantegazza, Physiologie de l'amour.
- [35585] **B. Westermann & Co.** in New York:  
 Archiv f. Hygiene. Bd. 16. 18. 21.  
 Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh.  
 Biographie, Allg. dtscbe. Bd. 1—40.  
 Dahlbo, Uppräning till mathematikens historia in Finland. Helsingfors 1897.  
 Engelhardt, Calvin u. s. Reformation.  
 Hunziker, Gesch. d. Schw. Volksschule. Bd. 3. 1882.  
 Jahresbericht, zoolog. 1892.  
 Jordan, Traité des substitutions et des équations algébr.  
 Lebeau, Régulateurs appliqués aux mach. à vapeur.  
 Moleschott, Untersuchgn. Bd. 8. 9.  
 Neocorus, Chron. v. Dithmarsch, v. Dahlmann.  
 Oesterreicher, Beitr. z. Gesch. d. jüdisch-franz. Sprache u. Litt. im Mittelalter.  
 Polybius, ed. Dindorf. IV.  
 Presse, deutsche landw., 1890.  
 Recueil de travaux à la philos. et à l'archéol. égypt. I.  
 Sternberg, Diana.  
 Studien, englische. Bd. 1—10.  
 Suetonius, ed. Bervaldus. 1493, 1506; — ed. Erasmus. 1518.  
 — ed. Hase. 1828.  
 Wagner, Judenthum in der Musik.  
 Wichert, d. vornehme Schwester.  
 Zeitschr. f. Bücherfreunde. Bd. 1. 2.  
 — f. physiolog. Chemie. Bd. 1—26.  
 Geiger, Gesch. d. Juden in Berlin. 1870.
- [35569] **List & Francke** in Leipzig:  
 Lubomirski, Codex dipl. Warschau 1863.  
 Raczyński, Codex dipl. Maj. Poloniae.  
 Maciejowski, Diplomata. (992—1275.)  
 Mosbach, Przyczynski Polsk. 1860.  
 — Wiadomosci Polsk. 1860.  
 Diplomata monast. Cl. Tumbae. Krak. 1867.  
 Ketrzynski i Smolka, Codex dipl. monast. Tyniec. 1875.  
 Codex dipl. Tyniec. Lwow 1871.  
 Codex dipl. universit. Cracov.  
 Goluchowski, Codex dipl. Vielic. Lemb. 1871.  
 Heydt, Gesch. d. Levante-Handels.  
 Peschel, Gesch. d. Zeitalters d. Entdeckgn.
- [35550] **Weller's Buchh.** in Bautzen:  
 Beissner, Nadelholzkunde.  
 Judeich u. Nitsche, Forstinsektenkunde.  
 Rothschild, Taschenbuch.  
 Freytag, die Ahnen. II.  
 Spamer's Weltgeschichte. 3. Aufl. Bd. 2, 4, 8, 9, 10. Orig.Bd.  
 Schlechtendal-Hallier, Flora. Kplt.
- [35482] **Heinrich Schöningh** in Münster i/W.  
 Weiss, Apologie. 1. 3. 5. Bd.  
 Platz, Asien; — Amerika; — Austr. Or.-B.  
 Schuster-Holzammer. 4. od. 5. A.  
 Zwerger, Apis ascetica. } In  
 Busch, Max u. Moritz. } 2 Exemplaren.  
 Stein, patholog. Moralprincipien.  
 Trendelenburg, Naturrecht.  
 Walter, Naturrecht.
- [35502] **C. F. Windaus** in Gotha:  
 \*Jacobi, Th., Beitr. z. dt. Gram. Brln. 1843.  
 \*— Untersch. üb. Bildung d. Nomina. Breslau 1848.
- [35621] **Heinrichshofen** in Magdeburg:  
 \*Ranke, Weltgeschichte. 4. Aufl. Geb.  
 \*Vilmorin, Blumengärtnerei. Auch ältere Auflage. Billig.
- [35604] **Max Lemke** in Guhrau, Bez. Breslau:  
 \*1 Konversations-Lexikon (Meyer oder Brockhaus). N. Aufl. Billigst.
- [35605] **Eduard Rühl's B.** in Bautzen:  
 \*Droysen, histor. Handatlas.  
 \*Maurenbrecher, Studien u. Skizzen d. Reformationszeit.
- [35529] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:  
 Denkschriften d. k. Akad. d. Wissenschaft zu Wien. Philos.-hist. Classe. Bd. 1—20.  
 Sitzungsberichte d. k. Akad. d. Wissenschaft zu Wien. Philos.-hist. Classe. Bd. 1—45.  
 Archiv f. Kunde österr. Geschichtsquellen. Bd. 1—30.  
 Corpus script. ecclesiasticorum. Bd. 1—40.  
 Tabula codicium manuscriptor. Bd. 1—10.
- [35600] **Simmel & Co.** in Leipzig:  
 Art de vérifier l. dates d. faits histor. avant l'air chrét. (p. Clément). 5 vols. 1820.  
 Art de vérifier l. dates depuis l'année 1770 p. de Courcelles. 19 vols. 1821—44.  
 Scholia in Aeschylum, ed. Dindorf. 1851.  
 Euripides, von Hartung.  
 Lucianus, ed. Jacobitz. 4 vol.  
 Lucianus, ed. Lehmann.  
 Ovidii fasti, ed. Merkel. 1841.  
 Priscianus, ed. Herz.  
 Rhetores gr., ed. Walz.  
 Riese, d. rhein. Germ. i. d. ant. Litteratur.  
 Scriptores rei rusticae, ed. Schneider.  
 Bakounine, l'empire knouto-german.  
 Brandt, Narrenschiff, dtscb. v. Simrock.  
 Kant, Theorie d. gestirnt. Himmels; — Alles vor 1782.  
 Pestalozzi, Lienhart u. Gertrud.  
 Uhland, Gedichte. 1815.
- [35577] **Döbereiner Nachf.** in Jena:  
 Brockhaus' Konv.-Lex.  
 Kautzsch, d. Alte Testament.  
 Buchka, bürgerl. Recht.  
 Schmauss, path. Anatomie.
- [35575] **J. Deibler's N.** in Wien I, Herrng. 6:  
 \*Brugsch, Aegyptologie.
- [35576] **Karl Schwalbe** in Gotha:  
 1 Meyers Konv.-Lex. 3. od. 4. Aufl.
- [35551] **Ferd. Harrach** in Kreuznach:  
 Abbé Paramelle, Quellenk., übers. v. Cotta.  
 Wettstein, Annotationes ad Nov. Test.  
 Prophet Jesaias, erkl. v. Duhm.
- [35542] **Theodor Reischle** in Nördlingen:  
 1 Peipers Methode zur Erlernung der franz. Sprache. 2. Kurs. 3. A. 1886.  
 1 Himmelstein, Aehrenlese.
- [35562] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
 \*Jäger, Gesch. d. soc. Bewegung. 2. Bd.  
 \*Gregorovius, Corsika.  
 \*Mittheilungen v. Forschungsreisenden a. d. Schutzgebieten. Bd. 1—3.  
 \*Jordan, Nibelunge.  
 \*Hoernes, Urgeschichte d. Kunst.  
 \*Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. Neueste A.
- [35469] **Karl Groos** in Heidelberg:  
 \*Lübke, Grundr. d. Kunstgesch. 11. A.

- [35505] **Georg Schlosser** in Godesberg:  
\*Dechens geognostischer Führer durchs Siebengebirge.
- [35514] **Polatsek'sche** Bh. in Temesvar:  
\*1 Berlepsch, die Alten.  
Angebote erbitte direkt.
- [35517] **Dorn'sche** Buchh. in Biberach:  
Daheimkalender 1883.  
Schödler, Buch d. Natur. I. II. Tl. 21. u. 22. Aufl.  
Handbuch, encyklopädisches, d. Pädagogik,  
hrsg. v. Rein. (Langensalza 1896/97.)  
Wachenhusen, Tagebuch v. franz. Kriegsschauplatz 1870/71.  
Hensel, Luise, Gedichte.  
— Biographie v. Dinder.
- [35518] **Bertram** in Sondershausen:  
Zolas Werke. Deutsch.
- [35519] **D. Friemann's** Buchh. in Aurich:  
\*Müller-Breslau, graph. Statik der Baukonstruktion. Mögl. geb.  
\*Marlitt, Goldeise; — Haideprinzesschen;  
— die zweite Frau.  
\*Heimburg, Aus dem Leben einer Freundin;  
— Kloster Wendhusen; — Waldblumen;  
— die Andere; — Trudchens Heirat;  
— eine unbedeutende Frau. Mögl.  
nur broschiert; auch einzelne Bde.
- [35520] **Cremer'sche** Buchh. in Aachen:  
1 Stallaert, Glossarium.  
1 Hinrichs' fünfjähr. Katalog 1891—95.
- [35522] **H. Wehdemann** in Parchim:  
Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Sow. ersch.
- [35492] **Hch. Z. Gonski** in Köln:  
\*1 Hinrichs' Bücherkatalog 1891—1898.  
Auch in Halbjahres-Bänden.  
\*1 Fuchs, Augenheilkunde.  
\*1 Lesser, Haut- u. Geschlechtskrankh. 1/2.  
Angebote direkt.
- [35499] **Raimund Gerhard** in Leipzig:  
Lemcke, mechan. Webstuhl. 5—8. Billig.  
Antiquarisch.
- [35486] **Wilhelm Koebner** in Breslau:  
Entsch. d. Oberverwaltungsgerichts. Kplt.  
Goltdammers Archiv. Bd. XXIX.  
Orlich, Gesch. d. schlesischen Kriege.  
Ribbeck, d. röm. Tragödie.  
Richter, evang. Kirchenordnungen. 2 Bde.  
Richthofen, Führer f. Forschungsreisende.  
Schriften d. röm. Feldmesser. Dtsch.  
Bismarck-Jahrbuch. Bd. 1—6.  
Rabelais, Gargantua, dtsch. v. Regis; —  
do. v. Eitner.  
Tavagnutti, kathol.-theol. Bücherkunde.  
IV: d. Kanzel.  
Nowack, dtscr. Unterricht. I.
- [35473] **Manz' Sortiment** in Wien:  
Angebote direkt.  
\*1 Röll, eisenbahnrechtl. Entsch. Alle Bde.
- [35465] **S. Kende** in Wien I, Gluckgasse 3:  
\*Blümner, Technol. u. Terminol. d. Gewerbe  
u. Künste b. d. Griechen u. Röm. 4 Bde.  
\*Wettstein, Monogr. d. Gattung Euphrasia.  
\*Montelius, la civilisation primitive en  
Italie. Stockh. 1895.  
\*Wolny, kirchl. Topographie v. Mähren.
- [35554] **Paul Baumann** in Dessau:  
\*1 Meyers Konvers.-Lex. Neueste Aufl.  
17 Bde. Origbd.

- [35516] **Heinrich Schöningh** in Münster i. W.  
Weiss, Apologie. 1., 3., 5. Bd.  
Schuster-Holzammer. 4. od. 5. Aufl.  
Zwerger, Apis ascetica. 2 Ex.  
Busch, Max u. Moritz.  
Stein, Darstell. d. pathol. Moralprincipien.  
Freudeberg, Naturrecht.  
Walter, Naturrecht u. Politik.
- [35501] **E. Müller's** Bh. in Reichenbach i/V.:  
1 Daniel, Handb. d. Geographie. 4 Bde.
- [35504] **J. G. Krüger** in Dorpat:  
1 Gartenlaube. Jg. 1853, 54, 55.
- [35495] **Max Liebers** in Freiburg i/Baden:  
Direkte Angebote erbeten.  
\*3 Nohl, Beethovens Leben. 3 Bde.  
\*1 Beethoven, eine Kunststudie. 6 Bde.  
Hamburg 1855—60.
- [35503] **Th. Kay** in Cassel:  
1 Sander, Leben Felders.
- [35508] **The International News Company** in New York:  
1 Peterson, holst. Chronik. Fol. Ca. 1557.  
1 Hardeland, Gesch. d. spec. Seelsorge in  
d. reform. Kirche d. Reformation.  
Joh. Fr. v. Meyer. Alles.  
1 Ponfick, d. Actinomykose d. Menschen.  
Festschr. Virchow 1882. (Hirschwald.)  
1 Delitzsch, Komm. z. Ebräerbrief. Geb.  
1 Krummacher, Elisa.  
Kurtz, Lehrbuch der Kirchengeschichte.  
12. Aufl. Geb. Neu.  
5 Was thun? Von Tscherneyschewsky. In  
russischer Sprache.
- [35335]<sup>1</sup> **Vinzenz Fink** in Linz:  
Angebote direkt.  
\*Beethoven et ses trois styles (Brüssel).  
2 L'Apôtre de Vienne (Tournai).  
1 Velhagens Monatshefte. Jg. I—III.
- [35471] **Ludwig Fritsch** in München:  
Koller, künstl. Baumaterialien. Wiesb. 1894.
- [35472] **Manz' Sortiment** in Wien:  
1 Centralbl. f. jurist. Praxis. 1898.
- [35405]<sup>1</sup> **A. Bergstraesser's Hofbuchh.** in  
Darmstadt:  
1 Arte Italiane decorative industr. Jg. 1-7.
- [35474] **H. Warkentin** in Rostock i/M.:  
\*Neues Testam., übers. von Bengel. 1753
- [35476] **E. Zimmermann** in Glogau:  
Ward, Robert. Elsmere.

- [35560] **Amgehend zurück**  
erbitte ich alle disponierten und in Rednung  
1899 in Kommission erhaltenen Exemplare von:

- Woywods Volks- u. Jugend-Bibliothek.**  
Bd. I: Höder, Spare in d. Zeit, so  
hast Du in der Not. Geh. 38 ₣ no.,  
geb. 75 ₣ netto.  
Bd. II/III: Lichtenfeldt, Ferdinand  
der Ziegenhirt. Geh. 75 ₣ no.,  
geb. 1 ₢ 15 ₣ netto.

Nach Erscheinen der neuen Auflage  
würde ich Remittenden nicht mehr annehmen  
können.

Breslau, 7. August 1899.

Max Woywod.

- [35548] Erbitte umgehend zurück:

- Oven**, Taktische Ausbildung der Sanitäts-  
offiziere. II. Teil. 1 ₢ 50 ₣ ord.,  
1 ₢ 15 ₣ no.

Nach dem 15. Oktober bedauere ich lt. II  
meiner Bezugsbedingungen Remittenden  
nicht mehr annehmen zu können.

Berlin, 7. August 1899.

W. Eisenhardt.

- [35208] Durch Cirkular verlangte ich heute  
zurück:

**Berlin**. 10. Aufl. 1898. 3 ₢.

**Belgien und Holland**. 21. Aufl. 1897.  
6 ₢.

**The Rhine**. 13. Ed. 1896. 7 ₢.

Nach dem 31. August eintreffende  
Exemplare bedaure ich zurückweisen zu  
müssen.

Leipzig, 3. August 1899.

Karl Baedeker.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

- [35097] Möglichst für sofort wird für  
meinen Verlag ein nicht zu junger Buch-  
handlungsheilfe gesucht, der ganz  
selbstständig zu arbeiten befähigt ist. Gehalt  
den Leistungen entsprechend. Angebote mit  
Zeugnissen und Photographie umgehend  
erbeten.

Aachen. Rudolf Barth.

- [35443] In meinem Sortiment wird  
zum 1. Oftbr. die Stelle eines jüngeren  
Gehilfen frei. Gut empfohlene  
Herren, die außer den allgemeinen  
buchhändlerischen Kenntnissen auch  
im Musifsortiment Erfahrung haben,  
werden bevorzugt. Angebote mit  
Photographie u. Zeugnisabschriften,  
sowie Angabe der Gehaltsansprüche  
direkt erbeten.

Eibersfeld. B. Hartmann.

- [35530] Tüchtiger erster Sortiments-  
gehilfe, der seiner aktiven Militärschuld  
genügt hat, zu sofortigem Eintritt gesucht.  
Nur Herren, denen an dauernder Stel-  
lung gelegen, wollen sich melden.

Linz a. Donau. E. Mareis.

## Burückverlangte Neuigkeiten.

- [35468] **Burück**  
erbitte alle zur Remission berechtigten Exemplare von:  
**Lübser, H. S.**, Elementar- Geometrie.  
28. Aufl. (2 ₢ 25 ₣ netto.)  
— Trigonometrie. 16. Aufl. (1 ₢ 80 ₣ no.)  
Leipzig, den 8. August 1899.  
Friedrich Brandstetter.

[35513] Zum 1. Oktober suchen wir für unser Sortiment einen tüchtigen, selbständigen arbeitenden ersten Gehilfen, der gute Kenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt.

Nur sehr gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden und Zeugnisabschrift nebst Photographie beifügen.

Leipzig.

**Rossberg'sche Hof-Buchhandlung.**

[35521] Zum 1. Oktober suche ich einen Gehilfen ev. Konf., der eben die Lehre verlassen hat.

Krefeld.

**Moritz Plaeschke.**

[35489] Ein Kolportage-Verlag in Berlin sucht einen gewandten und gewissenhaften Gehilfen zum 1. Oktober. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter 35489 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35496] Gesucht zum 1. Oktober nach Süddeutschland tüchtiger Musikalienhandlungsgehilfe, der Klavierspieler ist, gute Handschrift u. gründl. Kenntn. d. Klavierbranche besitzt. Stellung dauernd und gut honoriert. Angebote mit Photographie, Ang. bisher. Thätigk. und Zeugnisabschr. werden unter Chiffre A. B. durch Max Viebers Musikalienhandlg. in Freiburg i. Br. sofort erbeten.

[35349] Für meine Buch-, Musikalien- und Papierhandlung suche ich zum baldigen Antritt einen dritten Gehilfen. Derselbe kann eben erst die Lehre verlassen haben, muss aber willig, fleißig u. freundlich sein.

Beuthen O.S. **Herrmann Freund.**

[35420] Für ein grosses katholisches Sortiment wird zum 1. September ein jüngerer Gehilfe gesucht. Hauptbedingung gute Kenntnisse der katholischen Litteratur und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum. Solche, die bereits in ähnlichen Geschäften gearbeitet haben, erhalten den Vorzug. Angebote mit Angaben der bisherigen Thätigkeit, Gehaltsansprüche etc. unter „A. Z. 35420“ an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35381] **Antiquar.** Für den Posten eines zweiten Gehilfen suchen wir einen intelligenten u. gewissenhaften, gut empfohlenen Mitarbeiter. Eintritt 1. Oktober.

Berlin NW. 7. **Speyer & Peters.**

[35416] Für eine mit Antiquariat u. Lesebibliothek verbundene Verlagsbuchhandlung Süddeutschlands wird ein jüngerer, gut empfohrner Gehilfe gesucht. Kenntnisse des Antiquariats sind nicht unbedingt nötig. Eintritt 1. Oktober. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe d. Gehaltsansprüche unter L. 35416 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[35463] Als ständiger Hilfsarbeiter in der Redaktion eines großen Fachblattes wird ein jüngerer Buchhändler mit guter allgemeiner Bildung und tüchtigen Sortimentskenntnissen gesucht. Antiquare werden bevorzugt. Antritt 1. Oktober d. J.

Angebote unter 35463 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[35532] Für ein norddeutsches Provinzialsortiment mit grösserem Journalsezezirkel wird zum 1. Oktober ein gut empfohlener, jüngerer Gehilfe gesucht, der die Anfangsgründe der engl. u. franz. Sprache beherrscht und an flottes, sicheres Arbeiten gewöhnt ist. Gehalt bei freier Station monatl. 40 M. Angebote nebst Zeugnisabschriften unter 35532 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35529] Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen, soliden, seitens seines Chefs gut empfohlenen j. Gehilfen, der eben die Lehre beendet haben kann, mit bescheidenen Ansprüchen. Zeugn. u. Photogr. erbeten.

Grimma (Sachsen).

**Gustav Genzel, Buch- u. Musicalienhdg.**

[35528] Zum 1. Oktober wird bei uns der zweite Gehilfenposten frei. Wir reflektieren nur auf einen Herrn mit gebieg. buchhändlerischen Sortimentskenntnissen, der ganz selbständig und zuverlässig arbeitet.

Karlsruhe, August 1899.

**Braun'sche Hofbuchhandlung**

G. Pillmeyer.

[35527] In meinem Geschäft ist ein Posten frei, der am liebsten sofort besetzt werden soll. Junge, gut empfohlene Gehilfen, die event. eben erst die Lehre verlassen haben können, wollen sich wenden an

Hörter i/W., 5. August 1899.

**Otto Buchholz' Buchhandlung**

Ernst Ummen.

[35534] Zu möglichst sofort. Eintritt suche ich einen gebildeten, selbständig und gewissenhaft arbeitenden Gehilfen. Herren, die im Katalogisieren bewandert sind und auf eine dauernde Stellung reflektieren, bevorzugt. Fragl. Posten erfordert gute Kenntnisse in den polytechn. Litteraturgebieten und Gewandtheit im Verkehr mit bestem Publikum.

Anerbieten mit Zeugnissen und Bild befördert unter „Süddeutschland“ Herr **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[35622] Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen, der fleißig und gewandt zu arbeiten versteht. Kenntniss des Musikalienhandels erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Gef. Angeb. m. Photogr. direkt erbeten. Siegen.

**Richard Clemens,**  
i/zo. Reisner'sche Buchhandlung  
(Georg Widers Nachf.).

[35624] Zum 1. Oktober, ev. früher, suche ich einen jüngeren Sortimentsgehilfen d. Expedition der Fortsetzungen. Herren, die in der Lehre gewissenhaft u. pünktlich zu arbeiten gelernt haben und die nicht jedes Semester zu wechseln beabsichtigen od. gewohnt sind, belieben Offertschreiben mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen zu richten an

Franfurt a. M.

**Johannes Alt,**  
Buchhandlung und Antiquariat  
f. Medizin.

[35593] Für meine Buchhandlung mit Nebenzweigen suche ich zum 1. Ott. einen Gehilfen im Alter von ca. 20 Jahren. Derselbe muss in einem ähnlichen Geschäft gelernt haben, gute Kenntnisse, sowie gewandtes u. freundliches Wesen besitzen.

Zu gleicher Zeit wird auch e. Volontärstelle frei. Bewerbungen mit Angabe für welche Stelle müssen Lebenslauf und Ansprüche enthalten.

Linden-Hannover. Dr. A. Edel.

[35628] Zum 1. Oktober wird ein tüchtiger Gehilfe mit guten Litteratur- u. Sortimentskenntn. gesucht, der auch im Korrekturlesen geübt ist und Interesse für Katalogarbeiten hat. Angeb. u. 35628 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35619] Junger, zuverlässiger Gehilfe, der gute Schulbildung besitzt, zum 1. Oktober gesucht. W. Kuntze in Barmen.

Dasselbst findet auch ein Lehrling Aufnahme.

[35555] An Stelle unseres zweiten Sortimentsgehilfen, der am 1. Oktober d. J. zum Militär eintritt, suchen wir für diesen Zeitpunkt geeigneten Ersatz.

Wir erbitten Angebote von nur jüngeren Herren christlicher Konfession, die schnell und sicher zu arbeiten gewöhnt sind und auch Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzen. Photographie bitten beizufügen.

Dresden. **Karl Adler's Buchhdg.**  
(Alwin Huhle).

[35591] Jüngerer, gut empfohlener Gehilfe, der event. erst die Lehrzeit beendet haben kann, für Sortiment u. Antiquariat in südd. Kreis- u. Fremdenstadt zu schnellstmöglich Eintritt gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen (zunächst ohne Photogr.) unter 35591 an die Geschäftsstelle d. B.-V. sofort erbeten.

[35284] Zum 1. Oktober, event. früher, wird eine Verkäuferin für die buchhändler- u. Spielabteil. eines lebhaft. Geschäftes gesucht. Angeb. m. Photogr. u. Zeugnisabschr. unter G. G. 35284 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35273] Für eine Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und lithogr. Anstalt, in der Schweiz wird zu baldigem Antritt ein im Buch- und Zeitungsverlage vollständig erfahrener, zuverlässiger Gehilfe gesucht. Gehalt 120 M. (Fres. 150) monatlich. Angebote mit Zeugnisabschriften und Empfehlungen werden unter 894 durch Herrn R. A. Kochler in Leipzig erbeten.

[35194] Zum 15. Sept., resp. 1. Oktober, suchen wir einen zuverlässigen, tüchtigen Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem besseren Publikum ist und mögl. auch etwas Kenntniss des Musikalien- u. Papiergehäfts besitzt. Gef. Anerbietungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet Rudolstadt. **Müller'sche Buchhdg.**

[35150] Zum 1. Oktober suchen wir einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen mit gewandten Umgangsformen. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbettet. Altona. **F. L. Mattig'sche Buchh.**  
Inh. O. Uflacker.

[34779] Jüngerer Gehilfe, der im Sort. u. Ant. gute Kenntn. besitzt, findet zum 1. September (ev. früher) Stellung.  
Angebote mit Zeugn., Gehaltsanspr. u. Photogr. zu richten an

**Franz Lang,**  
Buchhandlung u. Antiquariat  
in Wien, I., Neuer Markt.

[34918] Für sofort, spätestens 1. Oktober, suche ich einen jüngeren Gehilfen.  
Sagan. **W. Daufstein's Buchh.**

[35441] Für meine Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung suche ich zum 1. Ott. einen jungen tüchtigen Gehilfen. Angebote mit Photographie, sowie Gehaltsansprüchen bei freier Station direkt erbeten.

Worms a. Rh., im August 1899.  
**Ph. Bros.**

[35588] Jüngerer Gehilfe, der mit allen Arbeiten d. Sort. vertraut ist, wenn möglich auch gute Antiquariatskenntn. besitzt, wird f. ein lebh. Wiener Sort. u. Ant. f. d. II. Posten zum 1. September gesucht.

Angebote mit Gehaltsangabe u. Bild unter 35588 an Herrn **H. Haessel**, Leipzig.

[34578] Für jetzt oder später suche ich Lehrling oder Volontär mit guter Schulbildung gegen angemessene monatliche Entschädigung.

Wiesbaden, August 1899.  
**Chr. Limbarth**, Buch- u. Kunsthändlung.

[34470] Zum baldigen Eintritt, event. 1. September, suchen wir einen Sortimenten, der eine längere Praxis hinter sich hat.

München.

**Literar.-art. Anstalt Theodor Riedel.**

[31756] Für sofort oder später suche ich e. Lehrling mit guter Schulbildung.

Alexander Hüschke Nachf., Weimar.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 Pf. pro Zeile.

[33643] Für einen mir persönlich bekannten Herrn, den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oktober ein dauerndes Engagement. Der Betreffende ist gelernter Sortimenten, jetzt jedoch im Verlage thätig, und zwar augenblicklich seit 1½ Jahren in einer bedeutenden Verlagsdruckerei, wo er besonders das Illustrationswesen einer grossen Zeitschrift u. die Korrespondenz erledigt. Dem Suchenden ist lediglich um eine wirkliche Lebensstellung zu thun, oder eine solche, die es in absehbarer Zeit werden kann. Ihm stehen vorzügliche Zeugnisse, sowie eine gute allgemeine und Schulbildung (bis Obersekunda) zur Seite, so dass er hierdurch, wie durch seine Charaktereigenschaften zu einem verantwortungsvollen Posten wohl befähigt sein würde. Ausser Kenntnissen in der franz. u. engl. Sprache besitzt er solche in der doppelten Buchführung, dem Anzeigenwesen, der Herstellung und dem Vertriebe. Herren, die eine tüchtige erste Arbeitskraft suchen, werden um ihre werten Zuschriften gebeten.

Leipzig, Königsstr. 27.

Herrn. Beyer.

[34991] Für meinen ersten Gehilfen, der zum 1. Oktober, ev. etwas früher, wieder in ein grösseres Geschäft eintreten will, suche ich mögl. dauernde Stellung. Betr. Herr hat mich während meiner Reisen zu meiner grössten Zufriedenheit vertreten, und kann ich ihn meinen Herren Kollegen als treuen, fleissigen und selbständigen Mitarbeiter warm empfehlen. Er ist mit allen einschlägigen Arbeiten des Sortiments, Antiquariats, sowie der Nebenzweige bestens vertraut und besitzt grosse Gewandtheit im Ladenverkehr. Suchender verlässt seine Stellung auf eigenen Wunsch.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Boppard a. Rh.

C. Seyd,

Fürstl. Isenburg. Hofbuchhändler.

[35632] Buchdruckereibuchhalter, 22 Jahre alt, ev., militärfrei, m. b. ges. Inseratenwes. u. d. Korrespondenz z. vertraut, perf. Stenogr. sucht z. 1. Okt. anderw. Stellung. Gef. Ang. u. G. H. 35632 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

[35589] Kontorposten sucht f. sofort 25jähr., gut empf., j. Mann, evangel., einj. ged., mit allen Arbeiten im Verlag u. Buchdruckereikontor (gel. Seger) durchaus vertraut. Angebote unter 35589 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35535] Für Berlin. — Militärfreier Sortimenten mit Primaner-Zeugnis, 24 J. alt, schneller und exakter Arbeiter, mit Berliner Verhältnissen vertraut, zur Zeit in einem großen Sortiment des Industriebezirkes, sucht zum 1. Oktober dauernde Stellung in Berliner Sortiment.

Angebote unter A. B. 35535 an die Geschäftsst. d. B.-V.

[35597] Für einen mir persönl. bek. tüchtigen Herrn, anfangs 30er, mit langj. Praxis in Univ.- u. Prov.-Sort. Nord- u. Süddeutsch., suche ich zum 1. Oktober dauernden, guten ersten Posten in flottem Sort., mögl. in Süddeutschld. Ich kann Betr. aufs wärmste empfehlen und bin zu jeder Auskunft gern bereit.

Nürnberg.

M. Edelmann.

[35602] Buchhändler, 40 Jahre alt, mit 17jähriger praktischer Erfahrung im Sort. u. Verlag, sucht zum 1. Oktober Stellung in einem soliden Verlagsgeschäft. Auf dauernde Stellung wird besonderer Wert gelegt. Angebote unter 2554 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten, der zur Auskunftserteilung bereit ist.

[35631] Energ. Buchhändlr., in allen buchhändl. Arbeiten erf., i. Buchführung u. Abschluss firm., i. Papier-, Druck- u. Verlagsgesch. thätig gew., sucht Lebensst. Gef. Angeb. m. Gehaltsang. erb. u. 35631 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[35630] Für Berlin. Verlagsbuchhändl.-Geb., 29 J. alt, militärfrei, evang., Gymnasio-Studenten, sucht, um s. Kenntn. zu erweitern, zum 1. September oder später dauernde Stellung im Verlage. Anspr. sehr bescheiden. Frdl. Angebote unt. 35630 an die Geschäftsst. des B.-V.

[35193] Für einen jungen Mann mit Ber. z. Freiw.-Dienst, der seine 3jährige Lehrzeit Ostern bei uns bestanden hat und seitdem noch als Gehilfe bei uns ist, suchen wir zum Oktober zur weiteren Ausbildung anderweitige Stellung. Wir können ihn als fleissigen, zuverlässigen Arbeiter bestens empfehlen und sind zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Müller'sche Buchh. in Rudolstadt.

[35229] Erfahrener Buchhandlungsgeschilfe, auch mit dem Zeitschriften-, Zeitungs- und Inseratenwesen vertraut, sucht, gestützt auf ausgezeichnete Zeugnisse, Stellung in einem Verlagsgeschäft. Der Antritt könnte in Kürze oder später erfolgen. Gef. Angebote unter G. R. 25229 durch die Geschäftsst. des B.-V.

[35285] Verlagsgeh., 28 J. alt, i. erst. Verlagsh. Berlins thätig, auf jeh. Posten 3 J. in ungef. Stellg., in Auslieferungsarb. u. Kontenführ. firm., selbst. Arbeiter, sucht sich z. 1. Okt. zu verändern, am liebst. in Berlin. Such. würde auch ev. Vertrauenspost. übern., u. könnte geg. Fällen e. Kautio bis 1000 M. gestellt werden. Gef. Angeb. u. M. K. 2, Berlin S. Postamt 86.

[35515] Verlagsgehilfe, Anfang 30er, mit sämtlichen Arbeiten des Verlags und der Druckereibrauche, sowie mit dopp. Buchführung gründlich vertraut und durchaus selbständiger Arbeiter, sucht für 1. Oktober passende und dauernde Stellung, am liebsten in Süd- oder Mitteldeutschland. Gef. Angebote befördert Herr Robert Hoffmann in Leipzig u. Nr. 31762.

[34843] Für einen jungen Mann, der Ostern d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet, und den ich als fleissigen und streb samen Mitarbeiter empfehlen kann, suche ich für Oktober oder früher anderweitige Stelle.

Nähtere Auskunft erteile ich gern.

Friedrich Ebbecke in Bromberg.

[32732] Gehilfe, 28 J. alt, m. allen Arbeiten d. Sort.- u. Kunsth. durchaus vertraut, d. Prima d. Gymnasiums absolv. hat, 5 Jahre b. Fach, engl. Konvers. beherrscht, m. gut. franz. Kenntn., sucht dauernde Stellung z. 1. Oktober, ev. früher. Verlag etc. nicht ausgeschl. — Angebote unter H. P. # 31 d. Herrn F. Volckmar in Leipzig erbeten.

[35422] Gut empfohl., schnell u. selbständ. arbeit. Gehilfe, 24 J., m. Gymnas.-Bildg. — im Sort. wie Verl. bewand. — sucht z. 1. Ott. „dauernde“ Stellg. Norddeutschld. bevorz. Gehalt nicht unt. 120 M. Angeb. u. # 35422 durch d. Geschäftsst. d. B.-V.

[35462] Gehilfe, 30 Jahre alt, tüchtig im Fach, gestützt auf gute Zeugnisse, sucht Stellung im Sortiment. Ev. Teilhaberschaft oder spätere Selbsterwerbg. erwünscht. 20000 M. Kapital stehen zur Verfügung. Distr. selbstverständlich. Gef. Angebote unter 35462 durch die Geschäftsst. des B.-V.

[34632] Junger Gehilfe, gelernter Sortimenten, z. St. in einer grösseren Firma Leipzigs thätig und mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. Oktober d. J. Stellung in einer Leipziger Verlagsbuchh. Angebote unter # 34632 an die Geschäftsst. d. B.-V.

## Vermischte Anzeigen.

[34542] Zur Feier des  
**150. Geburtstages Goethes**  
am 28. August  
empfehlen ihre reichhaltige Auswahl von

**Cliches**

Schäfer & Schönfelder, Leipzig.

[20705]

**Th. Wohlleben**

Englisches Sortiment

London u. Leipzig.

Billigste Bezugs-  
Bedingungen.

## Zeitschriften- und Werkdruck,

[21522] sowie Massenauflagen  
liefert zu günstigen Bedingungen  
**Ernst Hedrich Nachf., Leipzig.**

Preisanstellungen bitte zu verlangen.

[11425]

**Katalog-, Werk- und  
Zeitschriften-Druck**

besorgt rasch, zuverlässig  
u. gediegen, creditwürdigen  
Firmen in jeder Beziehung  
entgegenkommend, die bestens einge-  
richtete, leistungs- u. concurrenzfähige  
Buchdruckerei von

**Paul Dünnhaupt, Cöthen i. Anh.**

[35596] Ich suche den Reisenden Gertis (Gährtis?), der bei mir auf „Bayern, wie es war und ist“ arbeitete; vorkommenden Fällen bitte ich mir telegraphisch Mitteilung zu machen. Kosten erseze ich.

Nürnberg.

M. Edelmann.

# Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

[35362] Unter der Presse befindet sich unser

# Vollständiger Verlagskatalog.

Wir stellen denselben unseren geehrten Geschäftsfreunden auf Verlangen in je einem Exemplar gratis zur Verfügung und bitten um umgehende Bestellung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im August 1899.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

[35592] Für neu zu gründende

## Reisebuchhandlung

erbitte Angebote ohne Probesendung in einschlägiger Litteratur (höherer Preislage) nebst Bedingungen unter # 35592 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

NB. Herren Kollegen, die mir „Reisevertrieb“ betreffende neue, rentable Ideen zur Verwertung überlassen, biete Vergütung, event. Anteil nach Vereinbarung.

[35595] **Sortimentsbuchhandlungen** in deutschen Garnisonstädten, die nachweisbare Beziehungen zu den dortigen militärischen Kreisen unterhalten und sich dem energischen Vertriebe eines für Massenabsatz berechneten militär. Verlagsartikels widmen wollen, ersucht, diesbez. Mitteilungen unter „Flott“ bei Herrn F. Volckmar, Leipzig, zu hinterlegen.

[35533] Ein größeres Leipz. Kommissionsgeschäft sucht für jetzt oder später einen in der Branche bewanderten jünger. Schreiber. Saubere Handschrift Bedingung. Angebote unter „L. Kommissionär 35533“ an die Geschäftsstelle des B.-V.

[35590] Wer beteiligt sich in der ersten Hälfte des Septembers an einem Prospektversand an sämtl. Aerzte Deutschlands direkt per Post? Anmeldungen unter 35590 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

### Bücherbesprechungen

[35579] bringt die illustr. Halbmonatsschrift „Heer und Flotte“ von jetzt ab in ausgedehnterem Masse. Rezensionsexemplare erbitten wir durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Berlin W. 35. „Heer und Flotte.“

### Inhaltsverzeichnis.

Hamburgs und der Lehrerschaft um die Jugendchrift. Von Paul W. A. Sydow. S. 5665.	— Verzeichnis fünftaumal erscheinender Bücher. S. 5666.	— Zum Streit zwischen den Buchhändlern Hamburgs und der Lehrerschaft um die Jugendchrift. Von Paul W. A. Sydow. S. 5666.
Udermann, Th., in Wil. 5679.	Kremer in Laden 5685.	Glaesde in Cref. 5686.
Übler in Dr. 5686.	Kreuter 5682.	Brüderl, J. G., in Dörr. 5685.
Alberti in Hanau 5683.	Daustein 5686.	Gellius'che Bb. 5681.
Alde 5683.	Deibler's Nachf. 5684.	Kunze in Barm. 5686.
Alt in Jeff. a. M. 5686.	Döbereiner Nachf. 5684.	Hausenstein & C. U. G. in Lang in Wien 5686.
Aufz. Liter.-art. in Wü. 5675.	Dorn in Bib. 5685.	Brau. 5671.
Antiqu. Betbel 5684.	Dünmbaup 5687.	Hammerer 5670.
Äußer & Co. 5683.	Drotal 5670.	Harrach 5684.
Baedecker, R., in Le. 5685.	Ebbete in Brem. 5687.	Hartleben 5676. 5677.
Baer & Co. 5684.	Ebd. in Lind. 5686.	Hartmann in Elbf. 5685.
Barth, R., in Aachen 5685.	Ebel in Lind. 5686.	Häsel in Le. 5686.
Baumann in Dresd. 5685.	Edele in Ma. 5687 (2).	Hedrich Nachf. 5687.
Behr's Bb. in Brin. 5682.	Edele in Ma. 5687.	Heer u. Flotte" 5688.
Bergsträger's Hofbh. 5685.	Fabriker 5682.	Heinrichsbofen in Magdeb. 5680. 5684.
Bertram in Sond. 5685.	Fink in Linz 5685.	Hofmann, R., in Le. 5679. 5687.
Beyer, H., in Le. 5687.	Fürbacher 5678.	Hofmann in Pl. 5682.
Beyer, P., in Le. 5688.	Gad G. m. b. H. 5683.	Hoyer in Burg 5678.
Brandstetter 5685.	Freund in Beuth. 5686.	Hofstetter Nachf. 5687.
Braun & Co. 5673.	Friedländer & C. 5673. 5674.	Höglund 5680.
Braun'sche Hofbh. in Karlsr. 5686.	Fritemann in Altdorf 5685.	Jurkowitz 5670.
Brautigam in Charl. 5683.	Fritsch in Wü. 5685.	Kay 5685.
Bross 5686.	Gabriel in Brin. 5677.	Kende 5685.
Buchh., Druck., in Mey 5681.	Gemel in Grinna 5686.	Kirch in Wien 5682.
Buchholz in Högl. 5686.	Geyer in Le. 5685.	Koebner in Bröl. 5685.
Buchholz in Wü. 5671.	Gilhofer & H. 5685.	Kocher 5682.
Büding in Wü. 5680.	Gonöli 5685.	Kocher, R. J., in Le. 5686. 5687.
Bültmann & C. 5683.	Gosch in Barcel. 5670.	Konegen in Le. 5681.
Burkhardt in Genf 5684.	Greiner & Pf. 5671. 5675.	Koentger Verl. in Jeff. a. M. 5671.
Clemens in Liegn. 5686.	Greve in Brin. 5682.	Koentger Verl. in Jeff. a. M. 5670.
Cräß & C. 5682.	Grießbach 5680.	Kotter in Halle 5682.

[35580] Um der in meiner Sammlung

### Was willst Du werden?

in zweiter Auflage erschienen, von Herrn Georg Hoelscher in Köln verfaßten Arbeit

### Der Buchhändler

(Preis 50 & ord.)

in immer weiteren Kreisen des Buchhandels Eingang und diejenige Beachtung zu verschaffen, die sie um ihrer idealen Auffassung des Buchhändlerberufes willen überhaupt und ganz besonders im Hinblick auf die angestrebte Reform des Lehrlingswesens verdient, sehe ich hiermit

**200** Stück dieser kleinen Arbeit

als **freieexemplare**

aus, die auf Verlangen an die bestellenden Firmen in je einem Exemplare senden werde. Bei der Auslieferung werden diejenigen Firmen bevorzugt werden, die sich bisher mit gutem Erfolg um den Absatz meiner Sammlung „Was willst Du werden?“ bemüht haben.

Leipzig.

Paul Beyer.

[35627] Verleger für Modebilder-Fachblatt gew. Ernst, Berlin, Hollmannstr. 24.

Verantwortlicher Redakteur: Wag & Vets. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälein, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann, Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.